

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen. Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

vordrückt im Tagblatt-Verlag, Lananasse 27

Das Wohnungsnachweis-Büreau Lion & Cie.

Schillerplatz 1 - Telefon 708, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Bekanntschaft von möblierten und unmöblierten Villen und Etagenwohnungen Geschäftslokale - möblierten Zimmern, sowie zur Vermittlung von Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Gelddarlehen.

Kostenloser

Wohnungs-Nachweis des Hausbesitzer-Vereins

F 416

Oelaspelstrasse 1, im Laden, Verlag des „Wohnungs-Anzeigers“.



LR Grossrussisch-Hofspediteur Rettenmayer Wiesbaden

Möbel-Transport-Abtheilung, Erstes Haus am Platze, Stadt-Umzüge, Uebersiedelungen von und nach auswärtig, Aufbewahrungen für kurze und längere Zeit im Wiesbadener Möbelheim, Verpackungen, Spedition von Hinterlassenschaften, Aussteuer etc. etc.

Man verlange Prospekte mit Zeichnungen und Referenzen, Kostenanschläge nach Besichtigung od. Möbelverzeichnis jederzeit bereitwilligst gratis ohne Auftrag-Zwang!

Büreau: 21 Rheinstrasse.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Dambachthal 43

mit 12-15 Zimmern, Garten, Balkon und reichl. Zubehör, Centralheizung, 102 Ruthen schöner Garten mit Lauben etc., sofort zu vermieten. Näh. daselbst beim Gärtner oder beim Besitzer Schützenstr. 8, P. 5882

Das Haus Elisabethenstr. 15, Villa la Rosière, worin 16 Jahre mit gutem Erfolge betriebene Fremden-Pension geführt wird, ist a. 1. April 1903 zu vermieten. Näheres Spiegelgasse 6. Nicol. Kirschhöfer. 5781

Das Geschäftsgebäude Emserstraße 15, für jed. Betrieb pass., sofort oder später zu verm. Näh. Emserstraße 18 oder Lion & Co., Schillerplatz 1. 5144

Villa mit Garten

Emserstraße 22 per 1. Januar 1903, ebent. früher, zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 8 2 links, 2-8 Uhr Nachmittags. 5684 Villa Kapellenstr. 59 zu vermieten oder zu verkaufen d. Imand. Puffenplatz 1. 5504

Villa Kapellenstr. 85, 9 J. m. Zubeh., Centralh., elektr. Licht, Speisek., pracht. Küch., Biergart., 8000 M., sof. zu verm. Näheres No. 87. 4797

Näherstraße 5 ist eine complet möbl. Villa, ev. in zwei Etagen für die Wintermonate überh. preiswerth zu verm. Front Südleite. Stallung und Kutschwohnung ev. dabei. 5058

Villa, bewohnt, Zimmer, zu ein. od. zwei Wohn. zu verm., Garten, schattige und ruhige Lage. Friedhofstraße 5. 5261

Villa, möbl. Villa, best. aus 7 Zimmern, Küche, Parquet, Balkon, Bad, für die Winterm. sehr preisw. zu verm. Pterothal 1, 24. 5261

Privat-Hotel

im Frühjahr 1903 fertig, ca. 30 Zimmer, Speise- u. Kuch., und Besessmer, mit allem Comfort ausgestattet, Bist., Centralheizung etc., ist zu vermieten oder zu verkaufen. Offerten unter B. B. 574 an den Taobl.-Verlag. 5702

Eine zu Pensionzwecken geeignete Villa zu vermieten. Näh. im Taobl.-Verlag. Ko

Geschäftslokale etc.

Näherstr. 4 helle Port. Werkstatt zu verm. 5886 Neubau Grundstraße 1, Ecke der Herderstraße, ist ein schöner Laden mit Nebenräumen, geeignet für Drogerie od. besseres Colonialwaarengeschäft, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Malzerstraße 54, Bureau. 4992

Grundstr. 4 Bureau- u. od. Lager- räume mit 65 qm-Meter Flächeninhalt und selbstständigem Eingang zu vermieten. Näheres bei A. Wolf, Architekt, Dohmeierstraße 81. 4798

Laden Bäckerstr. 2 per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Berger. 5705

Bahnhofstr. 16 ein Lager- u. od. Werkstatt, ca. 44 qm, zu verm. Carl Koch. 5704

Bismarckring 1 ist ein großer Laden nebst Wohnung von 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör anderweit auf gleich od. später zu vermieten. Näh. Dohmeierstraße 44, Part. 5245

Bismarck-Ring 10, 1. Et. links, 2 Lager- u. od. Werkst. für Tapezierer zu verm. 5502

Al. Burgr. 1 Laden, in dem seitler Delicat.-Geschäft betrieben, auf 1. April n. J. zu verm. Näh. daselbst im Vorsehl. 5208

Dohmeierstraße 10 Laden zu vermieten. Näh. Frontstr. 4902

Dohmeierstraße 64 Werkstatt und Lager- u. od. zu vermieten. 5165

Dohmeierstr. 71 Lager- u. od. Werkstätten, sehr hell, auch Winterkeller zu vermieten. 3686

Elisa, bethenstraße 10, Gth., 8 Zimmer mit Vorhalle, Schuppen u. Keller, f. Bureau u. Lager- u. od. zu verm. 5555

Emserstr. 75, P. Fran Louis Hartmann, große geräumige Werkstätte gleich oder später zu vermieten. 5787

Friedrichstr. 19 Werkstätte od. Lager- u. od. zu vermieten. 4957

Als Bureau, feines Lager oder Magazin

sind zwei sehr große helle Räume, für sich ab- ausbleiben, sep. Eingang, im Hinterbau, sofort zu vermieten. Gas u. Elektrizität vorhanden. Friedrichstraße 30. 4748

Grabenstraße 6 Laden mit schöner 3-Zimmer- u. od. Wohnung u. Zubehör zu vermieten. Näheres Drogerie H. Roos Nachf., W. Schupp, Nebergerstraße 5. 5682

Grabenstraße 8 ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres zu erfragen Baubureau Adolfsallee 59. 5492

Zu Bureau

geeignet, drei schöne helle Räume im Souterrain Gutenbergplatz 1 per sofort od. später abzugeben. Gas u. elektr. Licht. Näh. das. u. Lufsenstraße 48, 1 l. 5345

Die Lokalitäten der Firma J. Hornung & Co., Fährerpasse 8, Wohnung, Laden und Magazine, sind ganz oder theilw. p. 1. April 1903 anderweitig zu vermieten. Näh. M. Webergasse 18 bei Kappes. 5715

Sellmundstr. 40 Laden m. Wohnung, für Metzger, auch für jedes andere Geschäft pass., auf gleich od. sp. zu vermieten. Näh. 1 l. 5247

Herderstr. 9 a. b. Werkst., r. Gsch., 350 M., 5559

Herderstraße 25 schöne Werkstätte mit kleinem Lager- u. od. Bureau u. 2 Kellerräume mit Schrotmühle, einzeln oder zusammen p. 1. Okt. zu vermieten. 5688

Herderstraße 20 drei helle große Räume, für Lager und Werkstätten u. f. w. geeignet, auch getrennt, ebenso große Keller mit oder ohne Wohnungen zu vermieten. Näheres Blücherstraße 10, B. B. 5248

Ecke Herder u. Luxemburgstr. 5 ist ein Raum von ca. 80 qm und Hofplatz als Lager- u. od. für jedes andere Geschäft pass. Näh. daselbst und Kaiser-Friedrich-Ring 94. 4955

Lahnstraße 6 zwei schöne helle Räume als Werkstätte oder Lager- u. od. ganz oder theilw., für jeden Betrieb geeignet, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst Part. 4800

Kaiser-Friedr.-Ring 52, B., Laden m. Wohn., daran ev. große Lager- u. od. u. Werkstätten- u. od. Bür., Gsch., d. Möbeln od. dergl. zu verm. 5689

Kaiser-Friedr.-Ring 38 ist ein Lager- u. od. (Sout.) sof. od. sp. zu verm. D. Markhof, 5216

Schöner Souterrain-Laden mit 2 Zim. u. Küche zu v. Kaiser-Friedr.-Ring 58. Näh. neb. 34, 8. 5707

Airchgasse 19 Bureau u. Lager- u. od. zu verm. Näh. bei Krieg. im Laden. 5171

Airchgasse 38 Parterre-Zimmer mit Central- u. od. Heizung als Comptoir zu vermieten. 5686

Airchgasse 38 Parterre-Zimmer mit Central- u. od. Heizung als Comptoir zu vermieten. 5685

Ein schöner Laden

zu vermieten Hotel Nies, Kranzplatz. 5540

Großes Ladenlokal

mit 2 gr. Schaufenstern, Keller etc., für Brau- u. od. Möbel-, Engroswarenhandel u. dergl. geeignet. Al. Langgasse 7 bis 9, um. N. Langg. 19. 5410

Luxemburgstr. 11 ein Laden mit 11 Wohn- u. od. zu vermieten. Näh. Luxemburgpl. 1, B. 5843

Luxemburgstraße ist ein Laden mit 11 Wohn- u. od. Lager- u. od. zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 52, Part. 5517

Laden mit Magazin

Rauergasse 10, hell und groß, billig zu vermieten. Näheres im Lebergasse. 5686

Moritzstrasse 2, Rheinstr., eleganter hergerichteter photogr. Atelier

zu vermieten. 5602

Näherallee 16 eine Werkstätte u. Keller zu v. 5251

Scharnhorststraße 17 großer heller Raum als Werkstatt oder Lager- u. od. mit Wohnung, zu vermieten. Näh. Part. bei Beckl. 5711

Geschäftslokal

hell, als Bureau, Lager- u. od. f. ruhiges Geschäft auf gleich zu vermieten Schillerplatz 8. 5711

Zwei Läden auf gleich oder 1. Oktober zu verm. Näheres bei Gebr. Fischer, Bierstädter Höhe 16. 5265

Taunusstrasse

3 Zimmer, Bade-Cabinet, welche sich besonders für einen Arzt eignen, für sofort oder später zu vermieten. 4708

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28. Sprechzeit 8-9 und 8-5 Uhr.

Webergasse 3 Laden mit 2 großen Schaufenstern per 1. April 1903 zu vermieten. Näh. bei D. Stein. 5721

Eckladen Westendstraße 24 mit schöner Wohnung zu vermieten. Näh. 2 l. 5481

Wilhelmstraße 10a ein großer Laden mit Souffol per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst. 5568

Portstraße 16 schöne helle Werkstätte p. 1. Sept. zu verm. Näh. daselbst oder Blücherplatz 8, 1. bei Frä. C. Dornmann. 5190

Zimmermannstraße 6 schöne geräumige helle Werkstätte mit Gas- u. Wasserleitung zu verm. Näh. daselbst oder Blücherplatz 27, 1. 5045

Werkst., Lager- u. od. für jedes andere Geschäft pass., auf gleich oder später zu verm. Näh. Bismarckring 5, 2. Et. 5287

Laden mit Lager- u. od. für jedes andere Geschäft pass., auf gleich oder später zu verm. Näh. Herderstr. 19, P. 1. 5340

Geräumige Werkstätte mit Lager, ganz oder theilw., zu verm. Näh. Herderstr. 21, P. 5135

Bäckerei mit Wohnung etc., sehr preiswerth zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres bei A. Leonhardt, Airchgasse 96.

Laden mit oder ohne Geschäftsräume auf 1. April 1903 zu vermieten. Näh. Langgasse 81, 1. 5703

Ein unterer Hof als Lager- u. od. sofort billig abzugeben. Näheres beim Hausmeister Luxemburgstraße 5, B. 5738

Schöner Lager- u. od. Magazin, auch zum Möbel- u. od. zu verm. Näh. Dohmeierstr. 81, B. 5686

Schöne helle und trockene Lager- u. od. sowie kleiner Lagerplatz zu vermieten. Näh. Schlachthausstraße 12. 4804

Laden

in welchem das Consumgeschäft des Herrn Schwanh betrieben wird, ist mit Lager- u. od. zu verm. Näheres Schwalbacherstraße 47, 1. 5256

Werkstätte, auch als Lager- u. od. geeignet, zu vermieten. Näh. Kleine Webergasse 13. 5177

Ein Laden, worin seit 20 Jahren Metzgerei betrieben wird, ist anderweitig zu vermieten. Näh. im Taobl.-Verlag. 5498 D1

In erster Geschäftsloge sind große helle Entresolräume, zu Bureauzwecken sehr geeignet, per 1. Okt. er. preiswerth zu vermieten. Offerten unter B. V. 952 an den Taobl.-Verlag. 5137

Gr. Eckladen im Westendviertel, in dem ein Spezereigeschäft besteht, nebst Wohnung von vier Zimmern, Badezimmer, Balkon, gr. Kellerräumen anderweitig zu vermieten. (Auch zur Einrichtung einer Drogerie sehr geeignet.) Offerten unter G. A. 567 an den Taobl.-Verlag. 5729

Zu centraler Lage

an der elektr. Bahn gelegen, ist eine Bel- u. od. von 6 Räumen auf 1. April 1903 als Bureau zu vermieten. Sämtliche Räume sind hell und luftig. Offerten unter Z. Z. 1100 an den Taobl.-Verlag erbeten. 5873

Waldstraße, an Dohmeierstr., Nähe Bahnhofs, Werkstätten m. Lager- u. od. räumen in 3 Etagen, ganz oder theilw., für jeden Betrieb geeignet (Gaseinführung), in äußerst bequemer Verbindung zu einander, per sofort oder 1. Okt. zu vermieten. Näh. im Taobl.-Verlag. 5396

Moritzstraße 44, 1. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Manfarden per Oktober zu vermieten.
Nicolastraße 7, 2. Et., 5 Zimmer u. Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. 5159
Oranienstraße 40, 3. Etage, Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 4785
Rheinstraße 30 eine Hochparterre-Wohnung, eignet sich auch für Rechtsanwalts- oder sanft. Büro, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, 1-2 Manfarden, per 1. Januar oder per 1. April zu vermieten. Näh. 1. St. 5535
Rheinstraße 63, Ecke der Kirchstraße, ist die 2te Etage und 1. Etage, je 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 5599
Rheinstraße 82, 2. Et., eine 5-Zimmer-Wohnung auf Oktober zu vermieten. Näheres Wörthstraße 6, 1. 5600

Rheinstr. 94, Westseite, nächst der Straßenecke, Ringstraße u. Dalkstraße mit Balkon, Bad, Küche u. sonst. Zubehör, auf 1. Okt., vollständig neu hergerichtet, zu verm. 4893
Schlichterstr. 20, 2te Etage, 5 Zimmer, Badezimmer nebst Zubehör auf 1. Oktober zu verm. Besichtigung an Wochentagen von 10-11 Uhr u. 3-6 Uhr. 5300

Villa

Wassmühlstraße 42, u. a. Balde, Kalkstein, d. elektr. Bohn, Hochparterre 5 Zimmer, Küche, reichl. Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näh. Wassmühlstraße 46, Gartenh. 4504
Wilhelminenstraße 6, vorderes Nerothal, herrschaftliche moderne Wohnung, 6-8 Zimmer, Hochparterre od. erste Etage, sof. zu verm. Näh. daselbst Part. 4961
Ziethensring 2 herrschaftliche 4-Zimmer-Wohnungen mit Erker, 2 Balkons und reichl. Zubehör, der Neuzeit entspr., mit Licht, Koch- und Heizgas und elektr. Licht, auf 1. Oktober zu verm. Näh. am Neubau und Schwabacherstraße 37, 2. Et. 5655
Hänfstr. 7, 2. Etage, Wohnung sofort preiswert zu vermieten. Näh. Herderstraße 31, Part. r. 4836
In der vorderen Moritzstraße schöne geräumige 4-Zimmer-Wohnung nebst allem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Moritzstraße 17, im Laden. 5693
Wegen Abreise der Miether ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Manfarden und Zubehör, zu vermieten. Gartenbenutzung, Südlage, 7 Min. vom Kochbrunnen. Preis 800 Mk. Der Kontrakt geht bis 1. Juli 1905. Offerten u. N. G. 140 an den Taubl.-Verlag.

Niedstraße 22, nächst dem Kaiser-Friedrich-Ring, sind schöne 4-Zimmer-Wohn., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. 5614
Niederstraße 30 ist eine 4-Zimmer-Wohnung nebst Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Part. In besitzung von 2-5. 5615
Scharnhorststr. 20 Wohnung, 4 Zimmer, Küche, reichl. Zubeh., sofort zu verm. Näh. 1. St. r. 5465
Scharnhorststraße 20 Wohnung, 4 Zimmer, Küche u. reichl. Zub., sof. zu verm. N. 1 St. r. 5465
Schiersteinerstr. 9, 3. herrschaftliche 4-Zimmer-Wohnung per sofort zu vermieten.
Sedanstraße 1 schöne 4-Zimmer-Wohnung zu vermieten. Preis 680 Mk. Näh. Part. 5700

Seerodenstraße 27, Hochparterre 4 Zimmer, Bad, Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Daselbst ist ein Weinsteller, 50 Stück Fassend, nebst Büroräumen, Kochkelle und Wohnraum zu vermieten. Näheres daselbst beim Hausmeister oder Jac. Beckel. Dieblicherstraße 45. 5358

Seerodenstraße 28, 2. Et., 4 Zimmer, Bad u. sonstiges Zubehör. Näheres daselbst 3. Etage rechts ober Bureau Lion. Nr. 760. 5292
Stiftstraße 13 eine schöne elegante Etage, 4 große Zimmer, Balkon, Bad, reichl. Zubehör, an ruhige feine Herrschaft zu vermieten. 4 Minuten vom Kochbrunnen, 2 Minuten von den Nerothal-Anlagen. 5518
Taunusstraße 32, 3. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör zum 1. Oktober zu verm. In erf. 1. Etage. 5617

Wassmühlstraße 32, 1. Et., Wegzugs halber schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und Zubehör auf 15. Oktober oder später zu vermieten. Preis 650 Mk.
Wendstraße 24, 3. Et., Wohnung von vier Zimmern und reichl. Zubehör, neu hergerichtet, auf 1. Oktober zu verm. Näh. 2 St. links. 5691
Wörthstraße 9 schöne 4-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entsprechend, sofort oder später. 4981
Wörthstraße 19, Ecke Scharnhorststr. (Neubau), schöne 4-Zimmer-Wohnung, Ballons u. Erker, Küche, Manfarden, 2 Kessel, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Okt. zu vermieten. Näh. Scharnhorststraße 20, im Laden. 5657

Nähe der Rheinstraße ruhige Wohnung (Schleife) von 4 Zimmern und Zubehör, Gartenbenutzung, sofort zu vermieten. Näh. Dohlemerstraße 5, 1. St.
Schöne Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad, Zubehör, mit schönem Garten per 1. Oktober sehr preiswert wegen Verlegung mit Nachlass zu verm. N. Herderstr. 1, 1. 5694
Eine 4 u. 2-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Oktober zu verm. Näh. Behrendstr. 30. 5618

Wohnungen von 3 Zimmern.
Adelheidstraße 32, Ecke Moritzstr., 3 Zimmer Küche und Zubehör (Bel-Etage) per 1. Oktober zu vermieten. Sehr geeignet zu Büreauswecken. Näh. Laden. 5619
Adelheidstraße 91, Part., sind von einer 4-Zimmer-Wohnung 3 Zimmer nebst Zubehör, großem Balkon u. Vorgarten pr. 1. Oktober zu verm. Näh. das. 5438
Adelheidstraße 9, 2. drei Zimmer mit Zubehör bis 1. Oktober zu vermieten. 5800
Arndtstr. 8, unmittelbar am Kaiser-Friedrich-Ring, ist eine elegante 3-Zimmer-Wohnung, 2. Et., mit zwei Manfarden und 2 Kesseln per Oktober preiswert zu vermieten. Näh. daselbst 3. Etage bei Dieckmann u. Arndtstr. 3, P. 1. 5722

Bierstädterhöhe 5 Frontispiz-Wohnung mit 3 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Näh. daselbst oder Schichtenstraße 8, Part. 5936
Bismarck-Ring 3 Bel-Etage, 3 Zimmer, Bad, Balkon u. Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. daselbst 2. St. 1. 5672
Bleichstraße 45, 1. Neubau, schöne 3-Zimmer-Wohn. m. reichl. Zubeh., der Neuzeit entspr., sof. o. ip. zu verm. Näh. Bleichstr. 41, P. 1. r. 5728
Blücherplatz 4, Hochp. r. sch. 3-Zimmer-Wohn. m. reichl. Zubeh. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Blücherplatz 4, Hochp. links. 5545
Bülowsstraße 4, 1. St., 3 Zimmer mit Balkon, 1 Manfarden zum 1. Oktober zu vermieten. Näh. Part. rechts. 5622
Bülowstr. 7 Part.-Wohnung, 3 Z. Küche, Bad, Balk. u. Zubeh., 1. Okt. z. v. Näh. 2 r. 5290
Dohlemerstraße 71 (Neubau), Südseite, ist Bel-Etage von je 3 Zimmern u. Zubeh., wie Erker, 2 Balkons, Bad, Speisek., ev. Gartenben., bis auf zu verm. Näh. Wörthstr. 20, Hh. 5355
Dohlemerstr. 72, Neubau, schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit Bad und sämtlichem Zubehör auf 1. Okt. zu verm. 4864
Erkerstraße 35 Drei-Zimmer-Wohnung zu verm.
Friedrichstraße 45, Hh., Wohnung von 3 Zim., Küche, Manfarden auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näh. Bb. 1. St. r. 5711
Gneisenaustraße 11 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Bad auf sofort oder später zu verm. 5288
Gneisenaustraße 13 (Neubau) Drei-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres Bismarck-Ring 20. J. Markloff jun. 4966

Gneisenaustraße 15 schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit reichl. Zubeh. per 1. Okt. evtl. auch früher, zu vermieten. Näh. daselbst u. Blücherplatz 4, Bureau. 5623
Gneisenaustraße 16 3-Zimmer-Wohn. zu vermieten. Näh. Bismarck-Ring 7, Part. 4967
Gneisenaustraße 18 (Neubau) 3- und 2-Z. W., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu verm. Näheres Bülowsstraße 2 bei Asmus. 5624
Gneisenaustraße 20, Ecke Behrendstraße, sind 3 u. 4-Zimmer-Wohnungen mit allem Zubehör, sowie Laden, zu jedem Geschäft geeignet, auf 1. Okt. zu verm. Näh. Wörthstr. 8, P. 5625
Goldgasse 2a Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu verm. Näh. Brauerei Wassmühl. 5197
Herderstr. 9 3 Z. r. 1. St. o. St. z. v. 5626
Herderstraße 35, 3. Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad, 2 Manfarden, 2 Kesseln auf 1. Oktober zu verm. 5628
Kaiser-Friedr.-Ring 1, Part., sind von einer 5-Zimmer-Wohnung 3 Zimmer mit Balkon, Bad Küche und Zubehör per 1. April 1903 zu vermieten. Näh. Part. links. 5716

Jahnstr. 16, 1. St., neben Wegzug Mitte Okt. gegen Nachlass 3 Zimmer, Küche z. verm.
Kirchstraße 30, Bb. 3. Hh. 3. u. 2. u. 1. St. 5352
Kirchstr. ob. h. a. N. 1. Hh. a. v. R. 1. St. 5352
Körnerstraße 5, Part., Drei-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entspr., zu vermieten. 5358
Kuisenstr. 41 eine Frontispiz-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, per 1. Januar zu vermieten, kann auch Nov. oder Dezember schon bezogen werden. Näh. Part. 5497
Luzemburgplatz 5 sind 2 sch. 3-Zimmer-Wohn., der Neuzeit entspr., per 1. Okt. o. 1. Jan. zu verm. Näh. Georg Steiger jr., Bismarckstr. 12, 3. 5148
Moritzstraße 72 3-Zimmer-Wohn. (Hh. 1. St.), Näh. Bb. Part. 5487
Philippstraße 37 ist eine Wohnung von 1-3 Zimmern, Küche und Zubehör a. 1. Januar 1. 10. zu verm. Näh. Part. links. 5729

Obere Dohlemerstr. 23 (Nähe des R.-F.-Ring), 2 Tr., drei Zimmer, Bad, Küche, 2 Kammern, 2 Kessel auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. Moritzstraße 56, B. 5419
Röderstraße 1, Frontispiz, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör a. 1. Okt. zu verm. Näh. das. Part. 5526
Röderstraße 29 3-Zimmer-Wohnung mit Zubeh. in der Behrstraße gelegen, zu vermieten. Näh. im Laden. Kitermieße nicht anstattet. 5387

Schiersteinerstraße 11, 2. St., hoch-eleg. 3-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör p. sof. od. später zu verm. 5633

Scharnhorststraße 19, Ecke Bülowstr., 3. Etage, prachtvolle 3-Zimmer-Wohnung per 1. Okt. zu verm. Näheres Partierre links. 5632
Schichtenstraße 5, Sou terrain, 8 große helle Zimmer, parkettiert, mit Küche und Nebenraum, als Büreauräume vorzüglich geeignet, zu vermieten. Näh. Schichtenstraße 3, B. 5712
Schwabacherstr. 7, St. r., 3-Z. W. a. 1. Okt.
Schwabacherstraße 28 eine Manfarden-Wohnung von drei kleinen Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute ohne Kinder zum 1. Oktober zu vermieten. Näh. daselbst Part. 5495
Seerodenstraße 9, 2. St., schöne Wohn., 3 Zim., Balkon, Küche, 2 Bänke, auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. 1. St. 1. 4957

Seerodenstraße 24 elegante 3-Zimmer-Wohnung m. reichl. Zubeh. a. 1. Okt. z. v. Näh. das. 5696
Wassmühlstraße 10, 1. Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, Nebenbenutzung des Vorgartens u. Bleichplatzes auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. daselbst Garten. 5638
Taunusstr. 48, 3-Zimmer-Wohn. mit Zubehör zu vermieten. 5637
Weichenburgstr. 4, Part., 3 Zimmer, Küche, Bad, Gas u. reichl. Zubeh. v. 15. Okt. ab zu verm. Näh. Part. 1. 5255

Wörthstraße 16 drei Zimmer mit Zubehör per 1. Januar oder früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Blücherplatz 3, 1. bei Architect Dormann. 5191
Wörthstraße 19, Ecke Scharnhorststr. (Neubau), schöne 3-Zimmer-Wohnung, Bad, Küche, Ballons, Manfarden, 2 Kessel, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Okt. zu vermieten. Näh. Scharnhorststraße 20, im Laden. 5541
Wörthstraße 21, 2. St., schöne 3-Zimmer-Wohn. auf gleich oder 1. Okt. z. v. R. 1 St. 1. 5724
Wörthstr. 25 zwei Wohnungen à 3 Zimmer, der Neuzeit entsprechend, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst. 5634

Ziethens-Ring 6, Neubau, schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Erker, 2 Balkons und reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, mit Licht, Koch- und Heizgas und elektr. Licht auf 1. Okt. zu verm. Näh. Seerodenstr. 82, Part. 1. 5640
Ziethensring 8, 1. d. Seerodenstr., sch. fr. Ansicht nach dem Wald, 3 u. 4 Zim., Bad, G., Alles der Neuzeit entspr., per 1. Okt. zu verm. Näh. am Bau u. St. 12, P. Scheid. 5286
Freundl. Frontispiz von 3 Zimmern u. Küche an ruhige Leute zu verm. Näh. Kirchstraße 40. 5641
Brachw. 3-Zimmer-W., gr. u. Balk., u. Haltef. b. Elektr., w. Adresse sof. sehr preisw. zu verm. Näh. Weichenburgstraße 4, 3. 1.
Drei- u. Vier-Zimmer-Wohn., der Neuzeit entspr., auf Okt. z. v. Näh. B. Poststr. 9, 1. 4968

Wohnungen von 2 Zimmern.
Dambachthal 10, Gartenh., Manfarden, 2 Zim., Küche u. sonst. an ruhige Leute zu verm. 5725
Carl Philipp. Dambachthal 12, 1.
Göbenstraße 7, Hinterhaus, 2 u. 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 5678
Grabenstr. 30, 2. St., 2 Zimmer u. Küche per 1. Oktober zu vermieten. Näh. im Laden. 4998
Gneisenaustraße 44 ist eine Dach-Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Kessel z. verm. Die sämtlichen Räume eignen sich vorzüglich für Fleischbiergeschäft oder Bäckerei; auch können dieselben als Werkstätten benutzt werden. Näh. daselbst Part. bei Oesterling. 5484
Nerostr. 34 Hh., 2 Zim., R., v. 1. Okt. 5486
Partweg 1 2 oder 4 Zimmer, Hoch-Parterre, Veranda, Garten z. auf sofort zu verm. 5717
Schiersteinerstr. 2, Vorderb. 1. St., gegenüber der neuen Kaiserstr., 3 Zimmer und Küche an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten.
Schichtenstraße 3 Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an einzelne Person oder kinderlose Leute zu vermieten. 5719
Schwabacherstr. 3, Hh., 2 Zimmer und Küche sofort zu vermieten. 5733
Wörthstraße 16 3-Zimmer-Wohn. mit Zubehör im Vorderb. per 1. Dezember zu verm. Näh. daselbst oder Blücherplatz 3, 1. bei Architect C. Dormann. 5189

Ede Hort u. Gneisenaustraße 2, 3- und 4-Zimmer-Wohnung nebst Küche, Bad, Toilet, 2 Balkons, 1 Manfarden, Boden mit 4 Räumen, Hofkeller mit Büreau, Alles der Neuzeit entsprechend, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Rindfleisch 5. Parterre. 4909

Herrschaftliche 2- und 3-Zimmer-Wohnungen auf einer Etage, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in der Luzemburgstraße, direct am Kaiser-Friedrich-Ring, per 1. Oktober evtl. früher zu vermieten. Zu erfragen Herderstraße 10, 1. 5282

Eine schöne 2-Zimmer-Wohnung an ruhige Leute per 1. Januar zu verm. N. Kuhbergstr. 9. 5734

Schöne 2-Zimmer-Wohn. (Hochparter. Vorderb.) mit Küche, Bad und Zubehör per 1. Okt. zu verm. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 62, P. 5499

Wohnungen von 1 Zimmer.
Adlerstraße 56 ein Zimmer und Küche an kleine ruhige Familie auf 1. Okt. zu verm. 5454
Dohlemerstr. 71 schöne Part.-Wohn., 1 Z. u. Küche, per Okt. z. v. R. Wörthstr. 20. 5207
Drudenstr. 10 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 8

Eine Dame mit Tochter

Zucht zum April oder früher eine Etage von 7-8 Zimmern im Preise bis 4000 Mk. 5677 J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Zum 1. April 1903 gesucht

Parterre-Wohnung,

5-6 Zimmer und reichliches Zubehör, möglichst mit etwas Garten. Umgehende Angebote mit Preis-Angabe unter H. 112 an Haasenstein & Vogler A.-G., Wiesbaden.

Mit Pension darauf sucht ein alter Herr bei anhaltend guter Pflege für dauernd 2 ineinandergehende, ruhige, gesunde, vornehme Wohn- und Schlafzimmer im Dachparterre oder 1. Etage, Nähe des Kurhauses vorgezogen. Offerten mit Angabe der Heizung, Beleuchtung, Lage und des Preises u. S. H. 176 an d. Taubl.-Verl. erbeten.

Dübel möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer mit separatem Eingang für so. von best. Herrn zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter H. J. 178 an den Taubl.-Verlag erbeten.

Möbl. Zimmer mit separatem Eingang in der Nähe des Bahnhofs gesucht. Angebote unter J. J. 185 an den Taubl.-Verlag.

Möbl. Zimmer mit Pension für 1. Herrn zum 1. Oktober gesucht. Offerten nebst Preis unter G. J. 183 an den Taubl.-Verlag.

Möbl. j. Mädchen sucht gut möbl. Zimmer Nähe des Rheinbahnhofs. Off. u. E. J. 181 an den Taubl.-Verlag.

Möbliertes Zimmer, einfach und billig, mit oder ohne Kaffee-Nähe Kirchgasse, eventuell Langgasse, sucht Fräulein. Offerten unter H. S. 101 Gold-straße 18, Wetzlar.

Frdl. j. l. Gm. freim. in bequemer Lage gef. Off. mit Preis u. H. H. 162 an d. Taubl.-Verl.

Möbl. Wohn- und Schlafzimmer (n. Süden) m. guter Pension in ruh. Hause vom 1. Oktober ab zu m. gesucht. Offerten unter H. H. 164 an den Taubl.-Verlag.

Mädchen i. einf. möbl. Wart. Warstr. 16, B. Welt. Dame sucht ein größeres leeres Zimmer oder ein kleineres mit Nebenraum in ruhigem Hause (in einem Gartenhaus nicht ausgeschlossen). Bürgerlicher Mittagstisch erwünscht. Offerten unter F. G. 138 an den Taubl.-Verlag.

2 leere Zimmer

sucht ält. Ehepaar sofort auf längere Zeit in Villa oder ruhigem Hause zu mieten. Centralheiz. und elektr. Licht bevorzugt. Off. C. F. 113 Taubl.-Verl.

Zwei leere Zimmer mit Bedienung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter F. J. 191 an den Taubl.-Verlag.

Wirtschaft, ganzbare, hier oder Umgegend zu mieten, evtl. zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unt. C. E. 91 an den Taubl.-Verlag erbeten.

Verpachtungen

Gutgeh. Kegelbahn in besserer Lage an Schwalbach, auch zu j. andern Geschäftsbetrieb geeignet, sof. zu verp. ev. mit Haus unter günst. Beding. an verl. Näheres bei Frau Ferd. Gerle, Witwe.

Lagerplatz, eingezäunt, in der vorderen Reihe, Mainsstr., per sofort zu vergeben. Näh. Comtoir Nicolstr. 26 9060

Fremden-Pensionen

Adelheidstr. 9, 1, elegant möbliertes Zimmer zu vermieten. 5728

J. Mädch., w. d. h. Schule bei wollen. Find. frdl. Aufn. b. e. gebild. Witwe, deren Tochter die hies. Tochter d. hies. Dr. Ref. Albrechtstr. 22, 1.

„Villa Grandpair“

Emserstrasse 13 Familien-Pension. Elegante Zimmer, gr. Garten, Bäder. Vorzügliche Küche. 5681

Emserstrasse 20 gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension, dauernd billiger.

Villa Priese, Emserstr. 85, gut möbl. Zimmer mit Frühstück per Woche 12-20 Mk. gr. Garten, Halstsch. der armen u. blauen Linie.

Herrngartenstr. 14, 1,

swel. drei elek. m. Zimmer frei.

Angenehmes Heim mit o. ohne Pension finden Herren oder Damen in geb. Familie. Ruisenstraße 12, 2. Et., nächst der Wilhelmstraße.

Mühlgasse 11, 2, beaglich möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten.

Ein Schüler oder Schülerin, welche die hdb. Schulen besuchen, finden gute Pension u. Pflege b. Frau Rentmeister Meyer, Klebstraße 17.

Kurpension

für Erholungsbedürftige und Reconvaleszenten Sonnenbergstr. 26, direkt am Kurpark gesunde freie Lage.

Elegant möbliertes Zimmer mit Balkon und beheizten Terrassen. — Großer Garten, Centralheizung, elektr. Licht, alle Arten Bäder. Vorzügliche diätetische Verpf. 5384

Stiftstraße 17, 1, einzelne Zimmer, auch ganze Wohnung für den Winter.

Kleine Wilhelmstr. 5, Part., wissensch. Rheinstr. u. Sigmund-Deutmal, schön möbl. Zim. frei, mit u. ohne Penf.

Junge Engländerin findet noch Aufnahme in einem feinen Mädchenpensionat bei Bonn zu sehr mäßigem Preis. Schriftl. Offerten unter L. H. 165 an den Taubl.-Verlag.

In einer gesund gelegenen Stadt mit Gymnasium, unweit Wiesbaden, kann ein Schüler in der Familie eines Lehrers d. h.

gute Pension u. Beaufsichtigung

erhalten. Näh. im Taubl.-Verlag. Ks Schülerin. d. hies. hdb. Lehrerin. erb. g. Penf. u. Aufn. in best. Familie. Näh. Neuaaffe 9, 2 l.

Elegant möbl. Wohnung von 3-5 Zimmern mit Küche, Balkon, in bester Lage, auch einzelne Zimmer zu vermieten. Auskunft im Taubl.-Verlag. Hs

In ruhigem, feinem Haushalt findet alleinlebende Dame freundliche Aufnahme und Anschluss. Preis nach Vereinbarung. Offerten unter F. A. 6 an den Taubl.-Verlag.

Bleigeb. Dame oder Ehepaar findet in best. Hause gew. Pflege und gute Pension. Offert. erb. unter A. G. 123 an den Taubl.-Verlag.

Geb. Dame findet Zimmer mit guter Pension in f. Hause in Siebrich. Aufst. unter J. B. 77 befordert der Taubl.-Verlag.

Unterricht Pädagogium Wiesbaden.

(Mit kleinem Pensionat.) Gymn.- u. Realklassen von Sexta bis Prima.

(Staatl. genehm. u. unter staatl. Aufsicht.) Die Anstalt bereitet nach staatl. Lehrplänen für alle Klassen höherer staatl. Anstalten vor, bes. z. Einjähr.-Freiw., Primaner- und Abiturienten-Examen.

Dr. Lechleitner, Bierstädterstrasse 4.

Das Wintersemester beginnt am 16. Okt. 9 Uhr. Anm. jed.zeit schriftlich, mündlich täglich von 11-12 Uhr (ausser Sonnt.) bis zum 4. Okt., dann vom 10. Okt. ab. — 2 halbe Freistellen für ordentl. Schüler sind frei; mäßiges Schulgeld für untere und mittlere Kl.

NB. In den letzten Herbst- u. Ostern-Prüf. bestanden alle Einjähr.-Freiw., Priman. u. Abitur.

Die Schüler unserer Anstalt — mit halbjähr. Kurs. — können alle halbe Jahre — Herbst u. Ostern — ihre Prüf. ablegen, sodass schwache od. zurückgehl. Schüler nichts oder nur 1/2 Jahr verlieren — ein bedeutender Vorzug gegenüber andern Anstalten!! 9015

Wiesbadener Höhere Privatschule mit kl. Pensionat,

Adelheidstrasse 59.

Sexta-Uppersekunda einschl. Staatl. genehm. und unter staatl. Aufsicht. Vorbereitung nach staatl. Lehrplänen für die entsprechenden Klassen der höheren Schulen (Gymn., Realgymn. u. Ober-Realschule), sowie zur Prüfung für Einjährig-Freiwillige. Anmeldungen nehme ich täglich (ausser an Sonn- und Feiertagen) bis zum Freitag, den 3. Okt., und dann wieder von Donnerstag, den 9. Okt., an von 11 bis 12 Uhr entgegen. Ich bitte, das letzte Schulzeugnis, sowie Impf- und Geburtsschein mitbringen zu wollen. 8973

NB. Die Reifeprüfung für Einjähr.-Freiwillige wird an der Anstalt selbst abgelegt. Der Unterricht beginnt wieder Donnerstag, den 16. Oktober 1902.

C. Faber, Hofrath.

Höhere Mädchenschule mit Pensionat

von Lina Holzhäuser, Müllerstraße 3.

Beginn des Winter-Semesters: 16. Oktober.

Anmeldungen werden in der Anstalt entgegengenommen.

Berlitz School

Sprachlehr-Institut für Erwachsene. Rheinstrasse 18, Part.

Eine gebildete Dame möchte gern kleinen Kindern bis ungefähre zum ersten Jahre bei den Schulaufgaben behilflich sein. Offerten unter N. J. 189 an den Taubl.-Verlag.

In welcher Familie kann ein 9-jähriges Mädchen theilnehmen Privat-Unter-

richt? Nähe der Sonnenbergerstraße, Mozartstraße erwünscht. Offerten erb. unter E. H. 102 postlagernd Berliner Hof.

Wer ertheilt gründl. engl., bez. span. Unterricht? Offerten nebst Preisangabe sub N. G. 135 an den Taubl.-Verlag erbeten.

Englischer Unterricht gesucht zwei Mal wöchentlich Abends im Hause. Offerten sub V. E. 108 an den Taubl.-Verlag.

Dame wünscht Unterricht in Handr.-Correspondenz (engl. u. franz.) u. Stenographie. Off. mit Preis u. S. H. 171 an den Taubl.-Verlag.

Unterr. in sämtl. Fach. Arbeitsbuch, Penf., Erfolgreiche Vorbereit. auf alle Klaff. u. Examina! Worte, haatl. gepr. Oberlehrer, Luisenstr. 43.

Zu e. am 6. Oktober beginnenden engl. Cirtel f. Herren u. Damen ladet ein Miss Carne, Spiegelstraße 1, 8. Anmeldung 5-7 Uhr.

Engl., Franz., Deutsch in allen Fächern bei Fr. Gründler, Friedrichstr. 19, 8. Epr. 11-12.

Engl. und deutsch. Unterricht in erth., auch in den Abendstunden. Weißbärstraße 24.

Englis lady offers 7 M. weekly and English instruction in return for home & German. Off. unter J. H. 103 an den Taubl.-Verlag.

English Lessons (Gram. and Conv.) Moderate Terms Miss Sharpe, Adelheidstrasse 15, 8. Frauochin erth. Converst. Doubermeierstr. 12, E. Lec. de franc. Miss Merceier, Taunusstr. 43, 2.

Französisch, Engl. erth. academisch gepr. Lehrerin zu mäß. Preis. 10 Jahre im Ausland. Stiftstraße 14, 3.

Signora, maestra patentata, dà lezioni. Kleine Wilhelmstr. 6, 3.

Münchener Mal-Unterricht.

Meine Mal- u. Zeichenkurse nach lebendem Modell (Kopf u. Akt.) beginnen Montag, den 6. Oktober, in meinem neuen Atelier

Wilhelmstrasse 8, IV (Lift).

Anmeldungen von 11-12 Uhr nach Dambachthal 9 oder Kunstsalon Banger erbeten.

Kossuth, E. J.

Mal-Unterricht.

Jenny Reissner, Blumenmalerin, Kapellenstraße 14, 1.

Zeichnen nach Pflanzen, Malen v. Blumen und Stillleben nach der Natur in Öl u. Aquarell. Unterricht im Porzellanmalen nach ant. Mustern und eigenen modernen Entwürfen.

Mal-Unterricht.

Blumen u. Stillleben, Naturstudien, Decorative u. Gobelin-Malerei. Anmeldungen zum Unterricht täglich von 10-11 Uhr.

Jenny Reichelt, Taunusstraße 6, Biff.

Unterricht

im Malen und Zeichnen von Blumen und Stillleben, sowie nach lebendem Modell.

H. Schenck, An der Ringstraße 1.

Pianistin

empfehl. sich zum Unterricht, Vierhändigspiel und zur Begleitung bei Gesangsstudien (perfect vom Blatt). Offerten unter H. B. 590 an den Taubl.-Verlag.

Gründlichen Gesang-Unterricht

nach bewährter Methode ertheilt in und ausser dem Hause

Eduard Habich, Opern- u. Concertsänger, Herderstr. 6, 1 rechts

Clavierunterricht erth. Louis Scharr, Pal. Kammer-Müller, Blücherplatz 5. 8159

Hörner, Pianist u. engl. Unterricht erth. erf. Lehrerin zu mäß. Pr. Saale, 24-26, 1 l. 9049

Von der Reise zurück. Rosa Wodiczka. Neuann. für gründl. Gesangsunt. (nach bewährt. Meth. Ital. Singschulen), ebenso für Clavier erb. täglich von 12-1. Albrechtstr. 21, 2.

Lehr-Institut für Musterzeichnen und Zuschneidekunst.

Mit 1. Oktober eröffnen wir einen Kursus im Zuschneiden und Bearbeiten von Damen- und Kinder-Garderobe nach bewährten leicht faßlichen Systemen. Anmeldung jederzeit. Donator 20 Mk. Jede Schülerin kann sich während des Kursus ein Costüm anfertigen.

Frau Pfeiffer, Frau Grün, Gustav-Adolfstr. 6, Part.

Zuschneide-Kursus.

An dem Ende d. Woche beginnenden Kursus können noch einige Damen theilnehmen. Garantirt gut fahender franz. Schnitt. Preis 10 Mk. Frau E. Mütscher, ocab. geb. Schneiderin, Goldstraße 2.

Lehr-Institut für Damen-Schneiderei und Putz.

Gründl. Ausbildung im Maßnehmen, Schnittmusterzeichnen, Zuschneiden u. praktischen Arbeiten. Die Schülerinnen fertigen ihre eigenen Costüme an. Die besten Erfolge können durch zahlreiche Schülerinnen nachgewiesen werden.

Putz-Kursus

zur gründl. Ausbildung, Material gratis. Sprechstunden von 9-12 u. 5-6 Uhr. Aufnahme tägl.

Marie Wehrbein, Neugasse 11, 2.

Acad. gebild. Sängerin

ertheilt vorläufig Unterricht im Gesang à St. 2 Mk. Clavier 1.50 Mk. Off. u. E. A. 569 an d. Taubl.-Verl.

Privat-Damen-Turnen.

In einem Turn-Unterricht für Damen werden noch einige Theilnehmerinnen gesucht.Adr. unter Chiffre G. E. 95 an den Taubl.-Verlag erbeten.

Verloren Gefunden

Verloren am 27. Sept., Abends 6 Uhr, eine goldene Damen-Uhr ohne Kette v. Restaurant Waldhof über die Eichen, Fußwegen bis Beausite. Gegen gute Belohnung abzugeben Mainingstraße 54, 2.

Gold. Armband

mit Verlöschsieber in der Stapellenstraße, Geisbergstraße oder deren Nähe verloren. Gegen gute Belohn. abzugeben. Hamburger Hof, Zimmer No. 10.

Ein Paar Stiefel verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Faulbrunnenstraße 11, Part.

Aufnahmechein 37

der Sterbef. des Beamten-Bereins hier ist verloren worden und wird als ungültig erklärt.

Der Vorstand.

Eine sch. Kasse beim Umzug verlaufen. Gegen Belohn. abzugeben. Goethestraße 17.

Ein brauner Jagdhund ausgelassen. Zu erfragen Mainingstraße 18 beim Rutscher.

Verkäufe

Geschäft (Bsch.) hat sich sicherer Standhaft, gegen 11-10,000 Mk. boar zu verkaufen. Näh. Fr. Becker, Feltenstraße 5.

Ein Pferd für Kurche und leichteres Fuhrwerk zu verkaufen. Zu erfragen im Taubl.-Verlag.

Drei Pferde sind zu verkaufen. Näh. Adelheidstraße 9.

Schottischer Schäferhund, sehr wachsam, zu verkaufen Albrechtstraße 81.

Ein kleiner schwarzer Spitz billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 37, Mittelbau, 8. St. links.

Junge wach. Bulldogge billig zu verl. Nerostraße 18, im Laden.

Prima Kaffschühner, ital., sofort billig zu verkaufen. Näh. Wilhelmstraße 44. Wegner.

Tuch-Kleider.

6 Meter prima Damentuch in allen Farben 6 Mark, dazu 2 Meter gutes Taillenfutter gratis. Guggenheim & Marx, Schloßplatz.

Sachen eines Einjährigen (Inf.) zu verl. Emserstraße 75, Part. 1.

Wienia getr. grauer Militär-Mantel (Inf.) bill. zu verl. Seerabenstr. 7, 3 r.

Ein Winter-Hebergieder, 1 Sommer-Hebergieder, 1 schwarzer Sacco-Anzug für mittelgroße Figur wegen Abreise billig zu verkaufen Kirchgasse 21, 1. Ansehen bis Morgens 11 Uhr.

Getr. schwarz. Gebroch-Anzug, g. Fig., u. e. Buch, 20 Seite m. Gmb.-Bede, über Dr. Mart. Luther's Reb., That. u. Mein. i. bill. z. vl. Feldstr. 18, 2 l.

G. a. erhaltener Hebergieder, Militärjachen u. sonstige Kleidungsstücke a. verl. Friedrichstr. 36, 1.

Wenig getr. Hebergieder und ein Livré-Anzug billig zu verkaufen Goldstraße 5 bei Riegler.

Eleganten Frack, einmal getragen, große Fig., billig zu verkaufen. Näh. Hellmuthstraße 88, 3 l.

Schwere gold. Herrn-Kep.-Uhr mit Schlagw. (3 Dreier Gold) b. an verl. Klebstraße 4, 1. Et. r.

Bauerntische,

Nippische, Wandbretter, Säulen von Mk. 3.— an in vielen neuen Sorten.

Kaufhaus Führer, 48 Kirchgasse 48.

Decimal- und Tafelwaagen

billig. F. Füssner, Wehrstraße 6.

Weg. Raumwag. Smyrna-Tapp. (3 x 4 Mtr.) u. Weh. Hölzer a. vl. Näh. i. Taubl.-Verl. Li

Pianos,

eine gr. Anz., gebrauchte, gute Instrumente, sehr billig zu verkaufen oder zu vermieten.

Heinrich Wolff, Wilhelmstr. 80.

Gut erb. Tafelclavier b. a. vl. Parkweg 1, B.

Hörner billig zu verl. Wehrstraße 44, 5. D.

Zu verkaufen 2 schöne große Kupfer-rahmen Adelheidstraße 31.

Zu verkaufen beinahe neue hell-seidene Louis XV. Salon-Einrichtung. Zu erf. im Taubl.-Verlag. Do

Wegen Wegzug ist eine vollständig neue Junggesellen-Wohnung

(bestehend aus Parterrezimmer, Sprechzimmer und Schlafzimmer), in sehr eleganter Ausführung und erst ein Jahr im Gebrauch, sehr billig abzugeben Webergasse 9.

Schlafzimmer-Einrichtung

ist billig zu verkaufen Albrechtstraße 22, Vorderhaus Parterre.

Möbel u. Betten.

Für Brautleute, sowie zum Umzuge halte m. Lager in all. Arten Möbeln, Betten u. Posterswaren best. empf. Große Auswähl. bill. Preise. W. H. Mayer, Möbelstr. u. Saal. Marktstr. 22.

W. H. a. Wl. r. br. Bett, in a. j., f. 30 Mk., gr. Schneiderschiff f. 15 Mk. zu verl. Jabstr. 6, 1.



7 Schulgasse 7

für nur kurze Zeit
ganz besonderer Umstände halber:

Hochelegante Halbschuhe für Damen, Chevreau, Kid- und Kalbleder, im Preise von 6.—, 8.— und 10.—, da meistens kleinere No., für **2.90.**

Damen-Spanaenschuhe aus Wachsleder, alle Größen, für **2.50.**

Gordpantoffel mit Filz- und Lederf. für **75 Pf.**

Damen-Wachleder-Knopfstiefel für **4.90.**

Damen-hochlegante Chevreau-Knopf- und Schnürstiefel für **7.75.**

Nur kurze Zeit
7. Schulgasse 7.

Billig! Möbel, Betten! Billig!

Betten v. 40—150 Mt., Tischenplatten v. 85 an, Baldschomm, m. Toiletten 65—75, Bettcows 58—60, Pfeilerstühle 55, Goldspiegel 55, Schreibtische 25, eiserne Bettstellen 15—20, Auszieh- und Sophaartige v. 25 an, Kleiderkränze 20—35, Spiegelkränze 78, Stühle 8, Spiegel 8, sowie einzelne Bettteile zu bekannt billigen Preisen.

Jean Thüring, Tapezierer, Marktstraße 23, neg. d. Einhorn, Dinterb.

NB. Bei ansen Ausstattungen bel. Rabatt.

Zwei feine polierte Fremdenbetten à Mt. 125, 1 Spiegelst., gr., Mt. 95, 1 Kamele-Garnitur Mt. 100, 1 Schreibst., 1 2-tb. vol. Kleiderkranz Mt. 65, 1 Ruchb.-Büffel, 1 Ottomane Mt. 25, 1 Divan Mt. 65, 1 Bettcows Mt. 85, 1 Wäderschr., 1 Baldschomm, m. Marmorpl., 1 Kommode Mt. 27, 1 Auszug. Mt. 25, 1 Sopha. Mt. 18, 1 gr. Pfeilerst. Mt. 48, 1 Delgam, 1 1-tb. unkh.-vol. Kleiderchr. Mt. 27, Canape, verschied. Stühle, 1 gr. Kaffenschr., 1 Weizengühr., 1 2-tb. Kleiderchr., 2 Delg. (Landsch.), versch. Tisch, 1 ov. Goldsp., 1 Mdt., 1 Vpl.-Toil., 1 sch. Küchenchr., 1 Arbeitst., 1 Regal-Whr., 1 Sopha, 1 fl. Spiegel, 1 Väter, 1 Dyra, Kleiderst., 1 Nähm., 1 Koffer u. Hausger. mehr sind bill. zu verk. **Albrechtstr. 22, Bbb. B.**

Gut gearb. vol. u. lac. Möbel, m. Handarbeit, w. Ersparnis d. hob. Lohnmittel sehr bill. zu verk.: volle Betten 40—150 Mt., Bettst. 12—50 Mt., Kleiderchr. (m. Aufsatz) 21—70 Mt., Spiegelchr. 80—90 Mt., Bettcows (vol.) 34—70 Mt., Kom. 26—34 Mt., Küchenkränze 23—38 Mt., Sprungrahmen 18—24 Mt., Matragen in Seegras, Wolle, Stroh u. Haar 10—60 Mt., Deckbetten 12—30 Mt., Sophas, Divans und Ottomane 26—75 Mt., Baldschomm 21—60 Mt., Sophas u. Auszugstische 15—25 Mt., Küchen- und Zimmertische 6 bis 10 Mt., Stühle 3—8 Mt., Sophas- und Pfeilerstühle 5.50 Mt. u. i. w. Große Lageräume. **Eigene Werkstätten. Frankfurterstr. 19.**

Ein. Bett für 6 Mt. zu verk. **Friedrichstr. 29, B.**

Begen Aufgabe von möbl. Jim. bill. zu verk. 5 Betten 25—50 Mt., 1 Secrerär 50 Mt., 3 Ottomane 10—15 Mt., 2 Baldschomm 12—16 Mt., Kleiderkränze, 1- und 2-tb., 20—30 Mt., ein Küchenchranz u. i. w. **Frankfurterstr. 19, B. B.**

M. Kinderb. i. bill. u. d. v. Maulbrunnstr. 8, B.

Bill. Privatmöbel. 1 ff. Roquesblon, 2 vorzähl. Betten mit Matragen, Federbetten, Waschtisch, Stühle, Tisch u. zu verkaufen **Herderstr. 23, Bart. r.**

Neues Loh. L. Sopha an v. Jahnstr. 10, B.

Ottomane mit Roquet, Divan u. Wollgarnitur billig zu verk. **Sackgasse 16, 8764**

Büffel, vollst. neu, b. u. v. Seerobenstr. 8, B. I.

Bettcows, neu, nugh-pol., hochf. gearbeitet, sehr billig zu verkaufen **Adlerstr. 49, 2. Stb. B.**

Alte Truhe

(Bruchstück) wegen Umzug zu verkaufen. Händler verdienen. Näh. im Taabl.-Verlag. Lr

Wegen Umzug

billig zu verkaufen: Zweifelh. fast neuer Kleiderkranz, 1 Sopha, 1 Spiegel, Regulator, 1 Küchenstisch mit Küchenschr., fast neu, 2 Kommoden und einige Silber Schmuckgegenstände 7. Stb. 1 St.

Großer mass. Küchenkranz u. runder Tisch zu verkaufen **Langgasse 8, 8 L.**

W. Kl.-Sch., fl. Spieg. sof. **Herderstr. 23, B. r.**

Eintische, sowie best. Möbel, als: Schränke, Bett, Wascht., Küchenchr., Spiegel u. billig zu verkaufen **Kapellenstr. 10, 1.**

Cassafrant, Trisorf, für Vereine

und Kaufleute passen, Abreise daher bill. abzugeben. Offerten unter **11. 1** hauptpostl.

Hochfeine Küchen-Einrichtungen

in Witz haben billig zu verkaufen **Seerobenstr. 13.**

Fast neue Nähmaschine billig zu verkaufen **Goldgasse 5 bei Riegler.**

Zwei Strickmaschinen und ein Wäschespiegel zu verkaufen **Marktstraße 6, Kurs- u. Wollwaren.**

Sofort billige **Laden-Einrichtung** m. Väter zu verkaufen **Goldgasse 2a, Laden.**

Zwei **Ladenschränke**, 1 **Staubfeger**, 1 **Ergergestell**, 1 **Küffe**, 1 **Reat**, 3 **Pirmenschilder**, 1 **Ladentüre** mit **Rohladen** zu verkaufen bei **Hassler, Langgasse 33, 8569**

Staub-Erker mit **Oberglas**, fast neu, billig abzugeben.

Conrad Vulpus, Marktstraße 80.

Alle, die Forderungen an mich haben

werden ersucht, dieselben bis 1. Oktober einzureichen. Frau **Wiel.** Billa Stüftried.

Teilhaber

mit 50 Mk. gegen Sicherheit u. hob. Gewinn gef. Offerten u. **G. H. 101** an den Taabl.-Verlag.

Wegger oder Conditör

kann ein ganzes Haus mit Wein-Restaurant bei jährl. Miethe von Mt. 2100 oder auch bill. käuflich übernehmen. Offerten u. **W. 8** hauptpostlagernd.

Ein tüchtiger **cautionsfähiger Koch** sucht auf gleich oder später ein kleines **Wein- oder Bier-Restaurant**. Offerten unter **J. P. 119** im Taabl.-Verlag niederzuliegen.

Eine sehr praktische **Glas-Schuhwand** für Ballon billig zu verkaufen. Näheres bei **J. & G. Adrian**, Bahnhofsstraße 6.

Gut erhaltener **Prisschen-Wagen** zu verk. **Roonstraße 16.**

Gebr. Federrolle, 80 Centner tragend, zu verkaufen **Steingasse 18.**

Damenrad, neu, zu verk. **Mariastr. 25, Bt.**

Gebrauchtes Herrn-Rad, sehr gut erhalten, billig abzugeben **Schwalbacherstraße 87, Mittelban Parterre.**

G. S.-Rad, u. erb., d. v. v. **Oranienstr. 39, M.**

S. A. o. erb., f. b. an v. **Jahnstr. 42, D. 11.**

Sachs Res.-Küchlein bill. zu verk. **Emserstr. 38.**

Amerikaner Kältofen für große Räume (Corridor, Laden, Saal x.). 2 Jahre gebraucht, zu verkaufen. **Mariastr. 28, Bart.**

Ein **Gasofen**, fast neu, und ein **Kältofen** zu verkaufen bei **Schlossermeister Fachs**, Geisbergstraße 7.

Schöner gut erhalt. **Seisofen**, am System, billig zu verkaufen **Schöne Aussicht 24.**

Gebr. Verb. Drahtenhr. 15, **Schlosserei**, 8827

Transp. Kochherd bill. zu verk. **Schackstr. 9.**

Ein **Amerikaner und ein irischer Ofen**, beide reich vernickelt, billig zu verkaufen **Marktstraße 12, 2 r.**

Gaslüster (Schl.), gebr., billig zu verkaufen. **Carl Koch**, Luitzenstraße 15.

Berichted. Väter, Kleiderkranz, Baldschomm, Bett, Bettcows, Spiegel, Canape, Kofhaarmarr., Deckbett billig zu verk. **Niedstr. 4, 1 St. r.**

Petroleum-Lüster, sehr schön, billig zu verkaufen. **Carl Koch**, Luitzenstr. 15.

Sängelampe, vernickelt, u. **Wassilo-Tischlampe** billig zu verkaufen. Ansehen bis 3 Uhr **Nachmittags Oranienstraße 39, 8.**

Zwei **Wasselmühlen** u. mehrere **Reistern** zu verkaufen **Dobbeimerstraße 68.**

Kelter

prima, sehr billig abzugeben **Adlerstraße 58, 2 r.**

Zwei **Drehbänke** mit oder ohne Werkzeug zu verkaufen. **Näh. Reugasse 17.**

Schreinerwerkzeug zu verk. **Herrnmühlg. 2, 1.**

Küder und Goldstück zu verk. **Trudenstraße 3.**

Frisch geleerte Weinfässer, alle Größen, billig zu verkaufen **Reichen- und Gaß-Handlung, Schwalbacherstraße 87.**

15 Goldstück abzugeben **Reinestr. 7b, Bart.**

Gebrauchte Weinfässer zu verkaufen **Weinhandlung, Reinestr. 91.**

Wackeln zu verkaufen **Reugasse 2, G. Laden.**

Gute **Wackeln** zu verkaufen **Marktstraße 21.**

Eröd. Lau-Schreibholz zu verk. **Emserstr. 75.**

Mehrere Brände Wackelsteine mit guter Abfuhr, nahe der Stobt, billig zu verk. Näheres **Matterstraße 12.** 8926

Vierteil Theater-Ab. **B. o. D., Bart., genau Mitte**, abau. **Näh. Tannustraße 48, B.**

Ein Viertel Abonnement A, 2. Parquet, rechts, am Mittelgang, abzugeben **Marktstraße 8, 1.**

Ein **Viertel Abonn.** C, **Borckstr. 2, Rangg.**, abzugeben. **C. Vulpus**, Marktstraße 80.

Ag. Theater. Zweiter Rang, 1. Reihe, ein **Viertel**, abzugeben **Gilberthstraße 14, B.**

Ein **Viertel**, 2. Rang, 1. Reihe (**Hoftheater**), fast Mitte, abzugeben **Tannustraße 41, 3 rechts.**

Ein **Viertel-Theater-Abonnement**, 2. Parquet, 7. Reihe Mitte, Serie A., ist abzugeben. **Defonomierath Müller**, Hof Geisberg.

Abzugeben ein **Viertel-Abonn.** im **Ral. Theater**, 2. Parquet, 10. Reihe r. **Näh. Oranienstr. 44, 2.**

Ein **Viertel Abonnement** B, 2. Parquet, 9. Reihe, für **Oktober, November und Dezember** abzugeben **Oranienstraße 19, 2.**

Königl. Theater.

Ein **Viertel** **Bart.** **links**, 2. Reihe (**Geplatz**), für **Oktober, November, Dezember** abzugeben. **Näheres Kaiser-Friedr.-Ring 21, Bart.**

Zwei Viertel Abnomment B, 1. Rang, 1. Reihe, f. d. **Monat Oktober** abzugeben. **Näh. Adolphallee 87, 1 von 10—4 Uhr.**

Zwei **Viertel Abnomment** C, 1. Rang, abzugeben. **Vorbach**, Bierstadtter Höhe 1.

Königl. Theater. Ein **Viertel** 1. Parquet, 2. Reihe, **Abnomment A**, ist bis **Mitte November** abzugeben. **Näh. Nicolaststraße 2, 1.**

Ral. Theater. **Abnomment A**, 2. Parquet, abzugeben. **Näh. im Taabl.-Verlag.** Lp

Königl. Theater.

Gepl. 1. A. G., 2. Reihe. **Schöne Aussicht 26.**

Zwei Vorderplätze,

1. Rang-Seitenloge, **Abonn. C**, wünscht man zu verhandeln gegen ebenfalls ein **Abnomment A**. **Gepl. freundlich Offerten per Postkarte an Frau Th. Kinkel**, Rainaerstraße 86.

Bereinslokal

zu verleben **Wilmstr. 24, Bromnabe-Restaurant.**

Wer kann Ziegenmilch liefern?

Anerbieten nach **Stiftstraße 14 a, 8.**

Dobbeimerstraße 68 kann **Obst geliefert** w.

3. Mädchen, welche d. höh. Schulen besuchen, erhalten b. **gebildeter Dame vorzüglichen Mittagsstisch**. **Näh. im Taabl.-Verlag.** Lr

Junge **Frau** empfiehlt sich zum **Serviren** bei **Gesellschaft** und **dergl. Oranienstraße 16, B. 2.**

Beamtin, ältere **Personlichkeit**, würde für die **Winterabend-Vertrauensbeschäftigung** (**Buch- und Cassawesen**) übernehmen. **Offerten unter G. H. 108** an den Taabl.-Verlag.

Schriftliche Arbeiten, mit der Feder und mit der Schreibmaschine, werden von einem **Prüfungsamt** auszuführen. **Näh. Taabl.-Verlag. Ke Umzüge** per **Federrolle** werden gut u. billig beforat. **M. Wöhr**, **Widelsberg 28, Stb. 2 St.**

Umzüge per **Federrolle** werden angenommen **Lahnstraße 3, Wirtshaus.**

Polieren, **Matrizen** aller **Möbel** u. **Instrumente** **Parkettwischen** und **Reparaturen** billig. **Karb.** **Reichstraße 27 u. Krankenhaus 13.** 7785

Parquetböden

Fr. Lüders, **Friseur**, **Bismarckring 36, Stb. 1.**

Seerobenstraße 3, Bart. links, w. **Robr.** u. **Strohstühle** neu u. billig gezeichnet von **Karl Kraft**. **Verk. auch per Postkarte.**

Zur **Vertiefung sämtl. Tapezierarbeiten** empfiehlt sich bei **billigen Preisen** **Friedrich Rog**, **Dellmündstr. 29.**

Alle **Tapezierarbeiten** werden prompt u. bill. ausgeführt. **A. Leicher**, **Adelheidstraße 46.**

Alle **Tapezierarb.** werden in u. aus d. **Haufe** gut u. billig anaef. **Hora, Taba., Dirckar**, 14, 1.

Damenkleider, einfache wie in u. außer d. **Haufe** angefertigt, sowie **Veränderungen**. **Mähne Breife**, **Dellmündstraße 88, Stb. 1.**

Erste **Damenkleiderin** nimmt noch **Kunden** in und außer d. **Haufe** an. **Wellerstr. 18, B. 2 I.**

Damen Schneiderin w. **R. Wellerstr. 20, B.**

Z. Schneiderin I. **Rd. i. D.** **Mariastr. 22, B.**

Lücht. erf. Schneiderin wünscht f. **Kundsch.** a. d. **Haufe**. **Näh. Friedrichstr. 18, 8. St.** **Abfah. r.**

Z. Sch. e. l. a. d. v. Kellersstr. Na. 2, D. B.

Lücht. Schneiderin nimmt **Arb. f. d.** zu **Haufe** an. **Reichstraße 19, Stb. 2.**

Verk. Schneiderin empf. **sch. Reichstr. 10, 2.**

F. Näherin, im **Wärmenstopfen** geübt, empf. **sch. Roonstraße 19, 2 St.**

Costüme,

elegante, sowie einfache, werden zu **reellen Preisen** angefertigt **Hämergasse 16, 2. St.**

Schneiderkleider, Jacketts und Mäntel werden nach den **neuesten** **Schnitten** angefertigt, sowie das **Modernisieren** derselben zu **reellen** **Preisen** **Hämergasse 16, 2. St.**

Ein **Fraülein** empf. f. a. **Ausb.** von **Kleidern** u. **Wäsche**. **Näh. Wellerstr. 11, 1 (Waschschl.).**

Ausstatt. u. **Wäsche** f. **Kinder**, sowie **Garber.** für **Knaben** u. **Mädchen** u. angef., sowie **Wäsche** **ausschessirt**. **Näh. Knauststraße 1, 1. St. r.** 8595

Zum Weizeng-Nähem

empf. **sch. Fr. A. Tabbert**, **Wwe.**, **Balkenstr. 20, D. B.**

Bettfedern w. d. **Dampfsapparat** ger. des **Wren Klein**, **Albrechtstraße 30.** 9063

Heute

werden im **Wiesbadener Bettfedernhaus**, **Mauer-gasse 15**, **Bettfedern** **gereinigt.**

Handschuhe

werden aus **gewaschenen** **Effecten-Gewächst** **Schwalbacherstraße 1, Ecke der** **Luitzenstraße.** 8825

Handschuhe

werden schön **gewaschen** **Dellmündstr. 53, Ddb.** **Wollspige.** 8728

Helene Kraud,

Sträßgasse 51, 3 St., werden schön **gewaschen** **Dellmündstr. 53, Ddb.** **Wollspige.** 8728

Operation, **Behandlung** offene u. **Schwellgesch.**

Gardinenspannerci, d. **B. 80** und **40 Pf.**, w. **schnell** u. **taffellos** bei. **Feldstraße 13, Stb. 1 L.**

Gardinen-Wäscherei **Röderstraße 20.** **Gepl. Aufträge** werden zu **sehr** **ger. Zeit** beforat.

Gardinen-Wäsch. u. **Spannerci**, **gegr. 1878**, **pro Blatt 50 Pf.**, **sch. Bed.** **Gerhard**, **Wäldersfr. 6.**

Gardinen werden zum **Waschen** und **Spannen** **angenenommen** **Wendenstraße 10, Stb. 2 St. I.**

Gardinen-Wäscherei u. **Spannerci** d. **B. 80 Pf.**, **in** **weisk** und **creme** **gerw.** **50 Pf.** **Goldgasse 6, 1.** **Wellerstr. 18, B. 2 St. I.**, werden **Gardinen** **schön** **gepasst** und **geböhelt.**

Wäscherei, **Wasch- u. Glanzbügeln**, w. **pünktl.** **befor.** **Roonstraße 16, 1. Stod links.**

Wäscherei w. **schön** **gewaschen** und **geböhelt** **Wellerstr. 19, Stb. 8 L.** **Eigene** **Wäsche.**

Tüchtige Friseurin empfiehlt sich zum **Fräsen** u. **Kopfwaschen**. **Näh. Reinestr. 26, Stb. Bart. 1.**

Tüchtige Friseurin empfiehlt sich im **Abnomment**. **Müllerstraße 2, 1. Etage.**

Welt. tüchtige Friseurin sucht nach **Damen**. **Goldgasse 18, Coarregenschäft.**

Friseurin empfiehlt sich **Wellerstr. 49.**

Junge Friseurin f. **Kund.** **Näh. Roonstr. 10, B.**

Friseurin empfiehlt sich **Wellerstr. 15, B. 8 r.**

Tüchtige **ausgeb.** **Kranfensplegerin** übernimmt **jede** **Wasc.** **Zu** **erfr.** **im** **Taabl.-Verlag.** **Ky**

Junge Dame

empfiehlt sich zur **Fingernagelst.** (**Manicure**). **Eleg. Ausf.** **Geisbergstr. 10, B.**

Nur best.

Damen erhalten die-creten **Rath** u. **Hilfe** in **allen** **Frauenleiden**. **Offerten** **unt.** **M. B. 502** **an** **den** **Taabl.-Verlag.**

Ein Kind

besserer **Herkunft** wird **ger. einmalige** **Berzütung** **von** **besserer** **Kindertöler** **Prostitute** in **Pflege** **genommen**. **Off.** **u.** **G. P. 117** **a.** **d.** **Taabl.-Verl.**

200 Mt.

gegen **hob.** **Sicherheit**, **prompte** **Rückz.** u. **hoben** **Rückst.** **von** **Gesäftsmann** u. **Dier.** **best.** **zu** **leihen** **geucht**. **Gepl. Offerten** **unter** **D. H. 158** **an** **den** **Taabl.-Verlag.**

Kleines Darlehen **discret** **geucht**. **Offerten** **unter** **V. H. 173** **an** **den** **Taabl.-Verlag.**

Wer

leibt **45 Mt.** **geg.** **hob.** **Juden** **Rückz.** u. **Uebereinf.** **Offerten**

Tüchtige Stuckateure für Fassaden gesucht... Tüchtige Schneider sucht...

Suche per sofort tüchtige Schneider auf Mäntel und Kostüme. Wilhelm Wemmer, Bübelstraße.

Tüchtige Schneider sucht 22. Frank, Kissenstraße 41.

Tüchtige Jacket- und Tailleur-Schneider gegen hohen Lohn sofort gesucht. J. Bacharach, Postleutnant, Webergasse 4.

Für Schneider. Hoch-Schneider. Fritz Becker, Schneider.

Für Schneidermeister! Tücht. Großstädter erhalten ständig lohnende Beschäftigung...

Tücht. Schneider f. Kleinf. a. B. Mauerstraße 14. Schneider auf Woche gesucht...

Wochen-Schneider gesucht... Tüchtiger Wochen-Schneider gesucht.

Schneider-Gehilfe für dauernd gesucht. Geisel, Rerofstr. 29.

Zehrling mit guten Schulkenntnissen sucht... Buch- u. Kunsthandlung, Wilhelmstraße 4.

Sattlerlehrling u. sänst. Bed. sucht... Bogentafel und Sattlerri, Moritzstraße 50.

Lehrling gesucht für ein kaufm. Bureau... V. V. 1098 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Friseurlehrling gef. Seban-Play 1. Diener gesucht, der auch Krankenwagen zu fahren hat...

Wärter bei angenehmer u. dauernder Stellung (gediente Leute werden bevorzugt).

Jüngerer ordentl. Hausburche gesucht... Hotel Ried, Kronenplatz 34.

Jungen soliden Hausburchen sucht Carl Groll, Colonialwaren, 79 Schwalbestr. 79.

Jüngerer solider Hausburche sofort gesucht Mauerstraße 10, Drogerie.

Sucht reinlicher Leih. Hausburche, der auch Serviren versteht... Tücht. verheirateter Necht mit guten Zeugnissen...

Männliche Personen, die Stellung suchen. Ein verb. Mann in mittleren Jahren, Schreiner...

Lapezirer i. Stelle in größer. Geschäft als Magazinier, Leder u. Offerten u. P. N. 109 a. d. Tagbl.-Verlag.

Junger Mann, Herrschaftsbdiener, verheiratet, sucht sofort in einer stillen Beschäftigung...

Fremden-Verzeichniss vom 29. September 1902.

Kühnlicher Hof. von der Heide, Fr., Schwelm. Metropole und Monopole. de Linier, Graf, Paris.

Kuhlemann, Bochum. Stäge, Kfm., Kupferdrh. van Carnap, Kfm., Düsseldorf.

Rheinhotel. v. Waits-Eschen, Freifr., m. T., Kassel. Muhallof, m. T., Petersburg.

Savoy-Hotel. Feigenbaum, Kfm., m. Fr., Warschau. Feigenbaum, Fr., Warschau.

Schweinsberg. Galenberg, Rent., m. Frau, Schleswig. Wolf, Major, Metz.

Becker, m. Fr., Berlin. Schapiro, Dr. med., m. Fr., Baltimore. Spoor, Bürgermstr., m. Fr., Dordrecht.

Flohr's Privathotel. Rosenblatt, Kfm., m. Fr., Lodz. Hassler, Fr., Rent., Karlsruhe.

Minerva. Pitebterath, Kfm., m. Fr., Vluyt. Oest, Ottendorf. Guradzi, Hauptm., m. Fam., Weissenfels.

Oranien. v. Berahard, Hauptm., Posen. Pariser Hof. Vith, Ingen., Flensburg.

Zum Rheinstein. Donauth, m. Fr., Saarburg. v. Miranek, Rittergutsh., Posen.

Tannhäuser. Krabé, Kfm., m. Fr., Köln. Schneider, m. Fr., Wickrath.

Union. Toulou, Fr., Frankfurt. Gryssar, Kfm., Dören. Höfer, Altenessen.

Vogel. Krieger, Kfm., Frankfurt. Bischoff, Dr. med., Bonn. Rennert, Kfm., Köln.

Christi. Hospiz I. v. Schachtmeyer, Främ, Hamburg. Geitze, Fr., Venbosch.

Hotel Nassau. Fischer, Oberleut., m. Fr., Zollikon. Josephy, Fr., Rent., Rielitz.

Quisiana. Ljepman van den Berg, m. Fr., Soest. v. Stern, General, m. Fr., Magdeburg.

Rose. Roylance Court, Middleleick. Ackerley, Solicitor, Birkdale.

Taurus-Hotel. Lubarsky, Kfm., Odessa. Fromm, Kfm., Köln.

Victoria. Grosspietsch, Fbkb., m. Fr., Stassfurt. von Tempelhoff, Director, Lukava.

Weins. Raedt, m. Fr., Amsterdam. Schmidt, Kfm., m. Frau, Haltern.

Pension Suisse. Baronin v. Stein, Freifrau, Bergedorf. Meyer, Dr. jur., Bilbao.

Tag-Veranstaltungen

Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik. Kurhaus. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concerte...

Verkaufungen

Versteigerung von Teppichen, Sopha und Bettvorlagen... Versteigerung von Delgemälden...

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Table with columns for date, time, and various weather measurements like barometer, thermometer, humidity, etc.

Theater-Concerte

Königliche Schauspiel. Dienstag, den 30. September. 192. Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: Der erste Schilf.

Zum ersten Male wiederholt: Der Fünfte. Büreaustudie in einem Akt von Paul Buffon.

Präsident von Felge... Herr Wegener. Fräulein Arnstädt. Herr Andriano.

Kurhaus zu Wiesbaden

Dienstag, den 30. September. Morgens 7 Uhr: Concert des Kur-Orchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Abonnements-Concerte ausgeführt von der Kapelle des Küstrassier-Regts v. Seydlitz (Magdeb.) No. 7 unter Leitung des Königl. Musikdirigenten Herrn Damm.

Abends 8 Uhr: 1. Alte Kameraden, Marsch... 2. Ouverture zu 'Raymond'...

Kurhaus zu Wiesbaden

Dienstag, den 30. September. Morgens 7 Uhr: Concert des Kur-Orchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Abonnements-Concerte ausgeführt von der Kapelle des Küstrassier-Regts v. Seydlitz (Magdeb.) No. 7 unter Leitung des Königl. Musikdirigenten Herrn Damm.

Abends 8 Uhr: 1. Alte Kameraden, Marsch... 2. Ouverture zu 'Raymond'...

Niemand wird mit seiner Tugend gestraft. Unbemerkt
steht in unsrer größten Tugend oft unsere größte Sünde,
die Selbstsucht. W. G. Niehl.

(42. Fortsetzung.)

Versuchung.

Roman von Alexander Römer.

Else küßte die Schwester heiß. „Du liebes Herz, mein süßes Fräulein, deren Gesicht mir in mancher schweren Seinswehstunde lebendig vor Augen stand, eben schwebte ein Vögelchen aus der alten Zeit in Deinen Nieren. Komm morgen, ich bleibe zu Hause, Dich zu erwarten. Du sollst mein Vieschen sehen, und Agathe, die Tante. Wie ist nur weich und warm ums Herz; bei unserem Wiedersehen ist mir die glückliche Kinderzeit wieder aufgewacht. Sieh, Alles hier erinnert mich an die ferne, versunkene Zeit, dieses Rosenmuster, das Mama so tadelte, dieses Kissen mit den schwebelnden Tauben, das ich Dir gestickt damals, in spottender Naive. Und wie hell sehe ich Dich vor mir, im Brautschmuck, in Kränzen und Schleier, so schön, so ahnungsvoll, so hoffnungsreich. Fräulein, Fräulein, aus all den Scherben, die unseren Weg bezeichnen, müssen wir uns etwas zum Lieben heraus retten.“

Die Schwestern lagen einander in den Armen und ihre Thränen flossen zusammen.

Am anderen Morgen früh ging Irma ins Hotel Royal. Sie fand Else unter den Händen ihrer französischen Jose.

Mademoiselle Jeanne war ein ältliches, sehr elegant aussehendes Persönchen, die das schöne Haar ihrer Geheuerin nach allen Regeln der Kunst bearbeitete und ordnete. Sie warf ihr jetzt das lose weisse Regligegewand über, das zierlich mit Schleifen und Spitzen verziert war. Im anstößenden Gemach war der Frühstückstisch gedeckt. Eine kleine, dunkle, einfache Gestalt, sehr schmächtig, mit einem scharfen Leidenszug im weissen Gesicht, war beschäftigt, einem vierjährigen Kinde das Weißbrot und die Milch herzurichten. Vieschen im hochrothen kurzen Kleidchen sah allerliebste aus, knixte ohne Scheu und Verlegenheit und küßte der fremden Tante die Hand. Sie war daran gewöhnt, viele neue Menschen zu sehen.

Else stellte ihre Begleiterin, Agathe Dorn, der Schwester vor und öffnete, während Irma mit Vieschen nähere Bekanntschaft zu machen versuchte, ihre Korrespondenz. Ein ansehnliches Päckchen, wohl meist geschäftlichen Inhalts. Else überflog die Schreiben in Eile, stimgelte, gab dem Kellner Befehle, rief die Jungfer und konferierte mit ihr in kurzer, bestimmter Weise. Jede ihrer Bewegungen war energisch, in ihrem Kopf schienen Vieles zugleich Raum zu haben.

„Berstet“, sagte sie, „aber da giebt's gleich wieder eine Menge zu erledigen. Agathe, nehmen Sie dieses Schreiben, beantworten Sie es sofort, ich nenne es einfach eine Unverschämtheit, was denkt sich der Mann — 10.000 Mark Gage, Spielhonorar außerdem, vier Monate Urlaub — an den Bedingungen meinerseits ist nicht zu

rütteln. Bitte, sehen Sie das Andere durch — mit dem 2 Uhr-Zug reisen wir heut' nur bis Hamburg, die Koffer packt Jeanne, und nun — bitte, nehmen Sie Vieschen mit sich, und lassen Sie mich mit meiner Schwester noch ein Stündchen allein. Uff! — ja, Schatz, ruhige Augenblicke sind das Kostbarste, das am Schwierigsten zu Erreichende in meinem Leben.“

Irmgard hatte verwundert der kleinen Scene zugehört. Diese Hast, diese Unruhe, dieser stete Wechsel würde sie nervös und schwindlig machen; lachend sprach sie das aus.

„Nerven — ja, Gott bewahre mich davor, die kann ich allerdings nicht gebrauchen; Gewohnheit thut viel, ich wäre wohl jetzt nicht mehr im Stande, ein richtiges Leben zu ertragen. Aber nun zu unserem wichtigsten Thema: Gollstedt, die Eltern. Sagst Du einen Funken von Hoffnung, da etwas auszurichten? Beim Vater?“

„Ich möchte es versuchen.“

Sie hatte ihr Haupt erhoben und sah stolz und leuchtend aus.

Irmgard war beklommen zu Ruche; ob ihre Mission glückte? — Sie wollte es versuchen um jeden Preis.

Sie beriet sich noch eine Weile eingehend, ein fester Plan ward entworfen, dann trennten sie sich in der Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen.

Am anderen Morgen traf Irmgard ihre Anordnungen für eine Fahrt zu den Eltern. Während sie packte und kramte, berichtete ihr der Diener ihres Mannes, daß er am vorgestrigen Abend wieder, wie schon früher, einen fremden, verdächtig aussehenden Menschen um das Haus hätte schleichen sehen, als ob er auf Jemand lauere. Auch von den Mädchen kenne ihn keine, sie fürchteten sich vielmehr in ihren Souterrainräumen und hätten ihn vorgestern zu ihrem Schutze herbeigeholt. Auffallend sei es, daß dieser fremde Späher jedesmal, wenn der Herr Staatsanwalt hier anwesend sei, auftauche, und ihm — dem Diener — sei es schon in den Sinn gekommen, ob vielleicht dem das Spähen gelte.

Irmgard erschraf. Sie wußte, wie verhaßt Viconius in gewissen Kreisen der Bevölkerung war, nicht nur bei den dem Gesetz Verfallenen, auch bei allen Besitzlosen, den unteren Klassen Angehörigen. Sie fürchteten ihn und hatten ihn um seines Hochmuths und seiner Härte willen. Er war nicht leutselig, er forderte von seinen Untergebenen das Allerbeste, und seine Art, mit ihnen zu verfahren, war herrlich.

Vor der Strafkammer des Landgerichts wurde ein Prozeß gegen einen Anarchisten verhandelt, der sich lange hartnäckig geweigert hatte, seine Mitschuldigen zu nennen. Vor wenigen Tagen erst war es Viconius mit seiner geheimnißvollen Macht über die Gemüther gelungen, ein Geständniß zu erzwingen, und zwei gefährliche Genossen waren bereits gefaßt und hinter Schloß und Riegel. Es hieß, es habe sich um einen Anschlag auf das Leben eines hochgestellten Beamten gehandelt, der Prozeß wurde unter Ausschluß der Öffentlichkeit geführt.

Es hatte auch nicht an Gerüchten gefehlt, die raunten, es sei eine weitverzweigte Verschwörung im Gange, um den verhassten Staatsanwalt zu beseitigen. Viconius selbst lachte zu solchen „Anekdoten“, wie er es lachend nannte, Irmgard aber hatten sie schon lange unheimlich

berührt. Nun brachte sie diesen geheimnißvollen Späher mit den Gerüchten in Verbindung.

Sie beschloß, ihm diesen Vorfall bei der nächsten Gelegenheit mitzutheilen.

Am Nachmittag ging sie zu Agnes. Es interessirte sie lebhaft, zu erfahren, wie diese über Else, die sie aufgesucht hatte, urtheilen mochte. Agnes hatte ja von jeder Elses Bestrebungen Sympathien entgegengebracht und sie nie um ihres Thuns willen getadelt.

Es freute Irmgard, und sie hatte es auch kaum anders erwartet, daß Agnes ihre eigenen Eindrücke voll bestätigte und sich sehr herzlich über Else aussprach. Irmgard besprach nun ausführlich ihr Vorhaben, den Ausführenden nun auszuführen, den sie wagen wollte, mit der erprobten Freundin, ihr war das Herz sehr voll, sie gab sich aufgeschlossen als sonst. Da trat ihr auch ihre Sorge um Viconius auf die Lippen, welche sie seit dem Verichte des Dieners nicht los werden konnte. Sie erwähnte seiner selten in diesem Hause, sie meinte noch immer, Agnes müsse jede Erinnerung an ihn peinlich sein. Jetzt sprach sie erregt, und da ihr ganzes Wesen heute in Aufruhr war, so erhielt auch dieses, was sie sonst als einfache Befürchtung ausgesprochen hätte, einen Charakter von Angst und leidenschaftlicher Anteilnahme.

Agnes sah ihr mit einem bangen Blick in das Gesicht. „Viconius ist Dir viel geworden“, sagte sie, „und ich bin die Letzte, die sich darüber wundere. Sein Wille zwingt fast Alle. Dennoch warne ich Dich vor ihm. Er ist ein seltsamer Mensch, und den meisten wird er gefährlich. Du mußt selbst sehr stark sein, wenn sein Einfluß Dir keinen Schaden bringen soll, und ich fürchte — in Deiner Lage hat er Dir schon Schaden gebracht.“

Irmgard erröthete. Sie hatte Agnes nie ein ganzes Vertrauen geschenkt. Was damals zwischen ihr und ihrem Manne vorgegangen war, vor seinem Unglück, hatte kein Mensch erfahren außer ihren Eltern. Seitdem war aus dem in bitterster Stunde erwachten Stolz unter der wachsenden Kälte und Lieblosigkeit Selbstherrlichkeit emporgewuchert, und Agnes' Rede verletzte sie.

„Ich begreife, daß Du ein Vorurtheil und einen gerechten Groll gegen den Mann bewahrt hast“, sagte sie, „aber —“

Agnes faßte ihre Hand und sah ihr liebevoll in die Augen.

„Irma, da wußt Du nicht, was Du sprichst. Hast Du nicht selbst in jenen Zeiten, da Du noch keine Stürme und Leiden kanntest, gefühlt und gesagt: „Wenn man ehrt, liebt man für ewig?“ Sieh, das Wort ist und bleibt wahr, wenn auch das Leben uns noch so dicke Schleier über die Wahrheit legt, so daß wir sie selbst nicht mehr finden. Ich habe Viconius geliebt und liebe ihn noch mit einer Liebe, die sich lange nicht mehr nach Berechnung sehnt. Und ich zittere nicht für sein Leben, ich habe nur heiße Wünsche für seinen ewigen Theil. Der Umgang mit Dir hat ihm vielleicht gut gethan — nur für Dich fürchte ich — mehr noch als ich Johannes.“

Irmgard küßte sich verwirrt, Unklares, Peinliches mochte in ihr durcheinander. Agnes' Worte im Verein mit dem, was Else ihr gestern gesagt, machten sie verstört. Sie ergriff die Gelegenheit, als Johannes' Name genannt wurde, abzulenken. (Fortsetzung folgt.)

Zur Aufklärung.

Es ist nothwendig, ausdrücklich festzustellen, dass es **nur eine ächte Ray-Seife** giebt, welche nach deutschem Reichs-Patent aus **Hühnerei** erzeugt wird. Wir bitten beim Einkaufe stets **Ray-Seife** zu verlangen und die zahlreichen, sogenannten Ei- oder Eidotter-Seifen als Ersatz für **Ray-Seife** zurückzuweisen. Jene Seifen haben ausser dem Namen nichts mit dem Hühnerei gemein, da sie nur Spuren von Eiweiss enthalten, welche infolge ihrer geringfügigkeit **keine Wirkung** irgend welcher Art ausüben können.



Die Wirkung der patentirten **RAY-SEIFE**, von welcher jedes Stück ca. 25 Gramm Hühnerei enthält, ist wissenschaftlich erwiesen und beim Gebrauche sofort erkennbar. Jeder, der **Ray-Seife** einmal probiert hat, ist von derselben entzückt und wird sie immer wieder gebrauchen. Wer sich mit **Ray-Seife** noch nicht gewaschen hat, säume nicht, einen Versuch zu machen. Die wohlthätige Wirkung ist überraschend. Preis pro Stück 50 Pfennig, überall käuflich. F 49

Gepfehle mich in allen vorkommenden
Bücherarbeiten mit und ohne Lieferungs-
Nachschick in allen Farben nach verschiedenen
Mustern. 8864
Emil Seewald, Frankfurterstr. 11.

Kelter-Aepfel,
frisch geschüttelte (saure), liefert wagnersweiche, sowie
kleinere Quantums billigst
W. Weber, Dogheimstr. 21, Tel. 2332.

Rheinische Kelteräpfel
liefert sofort in Waggonslabuna billigst
Gg. Fried. Koch, Erbad im Rheingau.

Zum Winterbedarf
In Magnum bonum per Centner 2.50 Mk.
trei Haus empfiehlt Hofgut Geisberg.

Seiden-Haus **M. Marchand**,
36 Langgasse 36.

Jupons in grösster Auswahl.

Aechte Frankfurter Würstchen

in täglich frischer Sendung,
sowie neues Sauerkraut empfiehlt

Joseph Fischer,

Westendstraße 3,
Telephon 2480. Telephon 2480.

Langgasse 14.

Simon Meyer,

Wellritzstrasse 22.

Als hervorragend billig empfehle nachstehende

Herbst-Neuheiten:

Damen-Blousen, neue Streifen, 1.50, 2.—, 2.50, 3.—, 4.—, 5.— Mk.
Damen-Blousen, Wiener Modelle, 4.—, 5.—, 6.—, 7.—, 8.— Mk.
Damen-Unterröcke, gestreift Velours, 1.50, 2.—, 2.50, 3.— Mk.
Damen-Unterröcke, Tuch, Satin, Moiré, 1.75, 2.50, 3.— bis 10.— Mk.

Wäsche.

Biber-Hemden für Knaben und Mädchen 50, 60, 70, 80 Pf.
Biber-Hemden für Frauen 1.20, 1.40, 1.60 Mk.
Biber-Hemden für Männer 1.10, 1.40, 1.75, 2.— Mk.
Biber-Hosen für Mädchen 45, 60, 75 Pf., 1 Mk.
Biber-Hosen für Frauen 80 Pf., 1.—, 1.30, 1.50 Mk.
Biber-Nachtjacken 80 Pf., 1.—, 1.20, 1.50 Mk.
Fertige weisse Wäsche in grosser Auswahl.

Wollwaaren.

Wollene Shawls für Damen 45, 60, 80 Pf., 1 Mk.
Seidene Ball-Shawls 1.50, 2.—, 2.50, 3.— Mk.
Wollene Umhänge-Tücher 1.—, 1.50, 2.—, 3.— Mk.
Wollene Damen-Westen 1.50, 2.—, 2.40, 2.75 Mk.
Wollene Kinder-Jäckchen 45, 60, 75, 90 Pf., 1 Mk.

Verschiedene Artikel.

Regenschirme für Damen und Herren 1.—, 1.50, 2.—, 3.—, 3.50, 4.— Mk.
Cravatten in bekannt grosser Auswahl.
Kragen und Manschetten, nur haltbare Qualitäten.
Ober-Hemden, glatt und gestickt, à 2.50, 2.75, 3.—, 3.50, 4.— Mk.
Vorhemden in allen Grössen à 20, 30, 50, 75 Pf., 1 Mk.
Hosenträger, Gürtel à 20, 30, 50, 75 Pf., 1 Mk.

Schürzen.

Zierschürzen, weiss, crème, farbig, à 25, 30, 50, 70 Pf., 1 Mk.
Hausschürzen, gute Qualität, 50, 70, 90 Pf., 1 Mk.
Trügerschürzen, neueste Façons, 75 Pf., 1, 1.25, 1.50 Mk.
Kinderschürzen in grösster Auswahl.
Kanbenschürzen in Ledertuch, Leinen, Siamosen.

Unterzeuge.

Unterjacken für Kinder 50, 60, 70 Pf.
Unterjacken für Herren und Damen 50, 75 Pf., 1, 1.20, 1.50 Mk.
Normalhemden für Herren 1, 1.50, 2, 2.50, 3 Mk.
Unter-Anzüge für Kinder 50, 60, 75, 90 Pf., 1 Mk.
Unterhosen für Herren 75 Pf., 1, 1.25, 1.50 Mk.
Leibbinden in verschiedenen Façons.

Mützen für Knaben und Mädchen.

Teller-Mützen, blau und roth, à 40, 50, 60 Pf.
Teller-Mützen, mit Tresse besetzt, 50, 50, 75 Pf.
Teller-Mützen mit Schrift und Pompons 50, 75 Pf., 1 Mk.
Teller-Mützen mit Federn und Schleifen 50, 65, 80 Pf., 1 Mk.
Teller-Mützen in Seidenpflanz 1, 1.50, 2 Mk.
Prinz Heinrich-Mützen 50, 75, 90 Pf., 1, 1.50 Mk.

Strümpfe und Handschuhe.

Handschuhe in Tricot à 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90 Pf.
Handschuhe in Glacé, nur gute Qual., à 1.50, 1.75, 2 Mk.
Wollene Strümpfe in enormer Auswahl.
Wollene gestrickte Socken à 50, 65, 75, 85 Pf.
Ballstrümpfe, glatt und durchbrochen, alle Farben.

Grosse Ausstellung von Modellhüten im I. Stock.
 Anfertigung zu mässigen Preisen.

8860

Wohlfahrts-Geld-Lotterie.

Ziehung am 4., 6., 7., 8., 9. Oktober.

Hauptgewinne 100,000, 50,000 etc. etc.

Nur bare Geldgewinne.

Originallosse à 8,80 Mk. — Porto und Liste 30 Pf. F 48

Friedrich Starck, Berlin W. 50, Ansbacherstrasse 23.

Frankfurter Würstchen

von Hch. Müller, Hoflieferant.

Den **Alleinverkauf** meiner anerkannt vorzüglichen **Würstchen** habe wie seit Jahren für **Wiesbaden** nur

Herrn J. C. Keiper, Kirchgasse 52,

übertragen. Um Irrthum zu vermeiden, bitte auf meine Firma

Hch. Müller, Hoflieferant,**Frankfurt-Sprendlingen,** zu achten. 9042

Ein

Geheimniss?

Es ist kaum anzunehmen, dass es noch für irgend Jemand ein Geheimniss ist, wie sehr die durch kräftigen Cacaogeschmack, durch leichte Schmelzbarkeit und besondere Zartheit sich auszeichnende

F 522

TELL-CHOCOLADE

allenthalben beliebt ist.

Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Preise: 25, 40, 50, 60, 75 Pfennige und 1 Mark.

Fabrikanten: Hartwig & Vogel, Dresden-A.

Gestützt durch das gesunde Urtheil des Publikums nimmt Sunlight

Seife den ersten Rang als Wasch- u. Haushaltungsseife ein.

Sunlight Seife

Nach Vorschrift angewendet vereinfacht sie die Arbeit und verlängert die Haltbarkeit der Wäsche, da bei ihrer grossen Reinigungskraft der

schädliche Sodazusatz überflüssig ist

Ein Versuch überzeugt.



Unentbehrlich für jede sparsame Hausfrau

sind die **Ansbacher Fleischconserven**, Pains mit Crêpes, Fleischbrüh- und Nähr-Suppen, Baterspecialitäten, Erbsenwurst, diverse Suppeneinlagen und Nahrungsmittel, Preiselbeeren etc. der **Deutschen Armee-Conserven- und Nahrungsmittel-Fabrik Ansbach**.

In allen einschlägigen, besseren Geschäften zu haben.

(MA1808) P 105

Möbellager (kein Laden) 9 Langgasse 9

Neue und gebrauchte Möbel.

Bücherchränke, Spiegelchränke, Kleiderchränke, Verticows, Herren- und Damen-Schreibtische, Auszieb- u. Sophas, Waschkommoden u. Nachttische, Kommoden, Consolen, große Trümeaufbiegel in Ruhl- und Gold, einzelne Sophas, Ottomane, elegante Salon- Garnituren, 1-thürige und 2-thürige Tannen-Kleiderchränke, Küchenschränke, Betten, Stühle, Stogären.

Schlafzimmer-Einrichtungen,

einfach und hochlegant, in modernem Styl und Holzarten, zu den billigsten Preisen.

Ferd. Müller, 9 Langgasse 9.

Kochenlernen

überflüssig.

Das Krebs'sche Koch-Lehrbuch ist unentbehrlich für jeden Haushalt, das Größartigste, was bis jetzt auf diesem Gebiete geleistet wurde. Eine Selbstlehre, welche alles Kochenlernen ausschließt. Man bereitet jede, selbst die feinste Speise u. s. w. ohne alle Vorkenntnisse, laut meinen Rezepten, tadellos. Mein Werk ist so haushälterisch verfasst, dass in einer Woche schon die Auslage für selbiges gedeckt ist. — Zu beziehen, elegant gebunden, franko jeder Poststation Deutschlands gegen Nachnahme oder Voreinsendung von Mk. 3.60 durch den Gründer des Kochschul-Systems, J. B. Krebs, Frankfurt a. M., Liebigstrasse 40.

Kaiser-Panorama.

Rheinstr. 37. unterhalb des Luisenplatzes. Täglich geöffnet von Morgens 9 bis 10 Uhr Abends.

Ausgestellt vom 28. Sept. bis 4. Oktober: Die Fahrt von Andree u. Geßler nach Spitzbergen u. d. interessante Ballonaufstieg. Eintritt 30 Pf. Kinder 15 Pf. Abonnement.

Ziehung 9te Wohlfahrts-Lotterie

zu Zwecken der Deutschen Schutzgebiete
Loose à Mk. 3.30 Porto u. Liste 30 Pfg. extra.
16 870 Geldgewinne, ohne Abzug.

1 Haupt-Gewinn	100 000
1 Haupt-Gewinn	50 000
1 Haupt-Gewinn	25 000
1 Haupt-Gewinn	15 000
2 à	10 000 = 20 000
4 à	5 000 = 20 000
10 à	1 000 = 10 000
100 à	500 = 50 000
150 à	100 = 15 000
600 à	50 = 30 000
16 000 à	15 = 240 000

Wohlfahrtsloose versendet: Haupt-Debit

Ad. Müller & Co.
in Darmstadt, Neckarstr. 11 and Hamburg, Gr. Johannisstr. 21.
Telegr.-Adresse: Glücksmüller.

Die schönsten Herren-Anzüge, Paletots, Frack u. Gesellschafts-Anzüge liefert nach Maß zu bill. Preisen
Ch. Flechsel, Jahnstraße 12, Pt. Großes Stofflager. Rein Laden. Feinste Referenzen.

Sehr günstige Gelegenheit für Hausbesitzer!
? Tapeten ?
4000 Rollen Rest-Parteien, meist bessere Sachen, kommen von 15 Pf. an zum Ausverkauf.
Tapetenlager Kl. Burgstr. 9.
Rudolph Haase
(Inh.: Ludw. Bauer). 9088

Möbel- und Betten-Lager
Ph. Lendle, Ellenbogengasse 9, am Schloßplatz.
Zu bevorstehender Umzugszeit:
Ca. 60 neue Matratzen, jede Breite,
" 20 neue Sophas und Sessel,
" 12 neue Divans jeder Art,
" 25 neue Sprungrahmen,
" 60 neue Bettstellen,
" 120 neue Stühle,
" 15 neue Verticows,
2 complete Schlafzimmer.
Alles mit geringem Nutzen. Schriftl. Garantie.
Mehr als 1000 Stück Sophas jeder Art an diesem Plage abgesetzt. Wird nur reelle Volkswirtschaft bei mir gefertigt. D. C.

Wohlfahrts-Lotterie
Sodulin nicht jedem Haare unermüliche Wunden u. Wellenfranke.
Wasser 60 Pf., Pomade Sodulin
30 Pf. Fra. Kuhn, Kronenpark, Kärnberg.
Hier: Dr. C. Cratz, Langgasse. F 147

Wiesbaden, den 27. Sept. 1902.
Geschäfts-Verlegung.
P. P.
Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, dass sich unser **Comptoir und Verkaufslokal** von **9085**
Singer Nähmaschinen
vom 1. Oktober ab
30 Marktstrasse 30,
im Hause des H. Vulpius, Eingang Neugasse, befindet.
Hochachtungsvoll
Singer Co. Nähmaschinen Act.-Ges.
Reparatur-Werkstelle für Nähmaschinen aller Systeme.

Dr. Brehmer's
berühmte internationale Heilanstalt für **Lungenkranke**
Görbersdorf (Schlesien)
versendet gratis Prospekte durch die Verwaltung.
Chefarzt: Geheimrath **Dr. Petri.**
Deutsche Aerzte: **Dr. Foss,** früher Chefarzt Driburg.
Dr. Thieme, Secundärarzt der Zweiganstalt.
Polnischer Arzt: Kehlkopfspezialist **Dr. Cybulski.**
Ungarischer Arzt: **Dr. Müller.**

Ein wahrer Schatz
f. alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Mittel:
Dr. Retau's Selbstbewahrung
St. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mk.
Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen d. d. Verlagsmagazin in Leipzig, Neumarkt 21, sowie d. jede Buchhandlung.

Sorgen Sie für Ihren Teint,
indem Sie die ächte glycerinhaltige
Sandmandelkleie
von **Fetzer & Geissler** à 60 Pf. u. 1 Mk. benutzen, aufakt ichere Toilette.
Zu haben in Drogerien und Parfümerien.

Wadenwasser
nicht jedem Haar unermüliche Waden und Wellenfranke. à Glas Mk. 1.00. 8567
Ernst Kocks, Apotheker, Westend-Drogerie, Sedanplatz 1.

Zu bevorstehender Umzugszeit
kaufen Sie **Kleineisenwaaren**
am besten und billigsten
Hellmundstr. 46, Ecke Wellenstr. 8830

Abfallholz
pro Centner 1.20 Mk.,
Anzindholz
pro Centner 2.20 Mk.,
Kohlen in Fuhrn oder Säcken
liefert frei ins Haus 8002
W. Gail Wwe.,
Büreau und Laden: Bahnhofstraße 4.
Telephon No. 84.

Kohlen-Konsum von Philipp Michel,
Dohheimerstraße 13,
liefert alles Brennmaterial zu den niedrigsten Preisen. Auch die K. Bestellung wird aufs Pünktlichste besorgt.
Hochachtungsvoll
Philipp Michel.
Schiffe- u. Konsum-Kohlen führe ich nicht.

Kohlen, nur pa. Waare,
in Fuhrn u. einzelnen Centnern empfiehlt billigst.
Gustav Vogt,
38 Bismarckring 38.
Naturbutter 10-Pfd.-Coll franco Mk. 5.80
Tafelbutter ff. Mk. 6.80, Bienenhonig Mk. 4.70
3. Probe 1 Coll 1/2 Butter, 1/2 Honig Mk. 5.40.
Sälzer, Tluste I, 37 (via Breslau). F 49

Breistegeln.
Das zweite große Preisfesten hat begonnen.
8 Preise, 4 Prämien.
Hierzu ladet freundlichst ein
Franz Daniel,
Restaurant „Waldlust“.

Man verlange
Scherer's Cognac
G. G. Scherer & Co.
Langen
Ärztlich empfohlen.
Preise auf den Etiketten.
Fl. Mk. 1.90 bis Mk. 5.—.
Cognac zuckerfrei Mk. 3.—.
Vorzüglich für Genesende und Zuckerkranke.
Überall erhältlich. F 518

Pilsener Urquell.
Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus
Gegr. 1842. in Pilsen. Höchste Ausz.
empfiehlt in 1/2 und 1/4 Flaschen
F. Schmidt,
Flaschenbier-Handlung
5. Jahnstrasse 5.

SIRIS
Verlangen Sie die Bedingungen des großen Preiswettbewerbs (Preise im Werte von 3000 Mark), welches die Siris-Gesellschaft in Frankfurt a. M. zur Erlangung einer Nachreife veranstaltet, bei **Fr. Koppel, Runggasse, F 1**

Geflügel
Nets zu haben bei
Isaak Landau, Michelsberg 26.
Telefon 2835.

Leb. Geflügel, 7-8 gr. w. Gänse oder 20 Winterleghühner Mk. 19.—, Tafel-Butter, 10-Pfd.-Coll Mk. 6.10, Blumenhonig Mk. 4.50, zur Probe 1/2 Butter u. 1/2 Honig Mk. 5.10.
Nagler, Tluste I 10, via Schleien. F 48

Prima frische Schmelzbutter
empfiehlt 9089
Joseph Fischer,
Tel. 2480, Westendstr. 3. Tel. 2480.
Ein Wagon Vollmilch,
4000-6000 Liter tägl., vom 1. Januar 1903 ab von leistungsfäh. aut einger. Molkerei zu vergeb. Offerten sub **B. H. 156** an den Tagbl.-Verlag.

Wer?

sich für seine täglichen **Glücksstunden** interessiert, erhält dieselben gegen Angabe seines Geburtsjahres **gratis** mitgeteilt. Anfragen erbitte unter **„Glücksstern“ Mainz.** Bitte um Angabe der genauen Adresse. P 26

Das **Wanderer-Fahrrad**
erhielt auf der Weltausstellung in Paris 1900 von sämtlichen ausgestellten deutschen Fahrrädern **7104**
allein den **Grand Prix.**
Vertreter:
Carl Kreidel,
36 Webergasse 36.

Frasen, Kordeln, Quasten etc.
empfiehlt billigst
F. E. Hübotter, Posamentier.
Laden: Schwalbacherstraße 47.
Werkstätte: Sedanstraße 18.
Billigste Beauftragte für Wiederverkäufer.

Schulranzen!
Grösste Auswahl. Billigste Preise. offeriert als Spezialität
A. Letschert, Faulbrunnenstrasse 10.
Reparaturen. 8003

Damenstiefel, Sohlen u. Fleck 1.80,
Herrenstiefel, „ „ „ 2.30.
Alle Reparaturen in 1-2 Stunden.
9 Gehäusen, gutes Leder, gute Arbeit.
Bei Behebung durch 2-Pf.-Karte Abholung.
Firma P. Schneider, Hochstraße 31, Ecke Michelsberg.
Mitglied der Schuhmacher-Jungung.

Havana-Importen
1902er Ernte,
neue Sendung, prima Marken,
empfiehlt 8962
L. A. Mascke,
Wilhelmstr. 28 (Park-Hotel & Bristol)

Äpfel.
Montag, den 29. Sept., beginnt das Äpfeljahr auf dem Hofgut **Marenthal.** Dasselbst sind edle Sorten **Redstet, Goldreinetten** u. s. w., vom Baume centnerweise zu haben.
Obst.
Feinste Sorten Herbst- u. Winterobst, Äpfel und Birnen, gut gepflückt und haltbar, liefert von 20 Pfd. an frei ins Haus à Pfd. 25 Pf., Koch-Äpfel und Birnen 15 Pf., **Obstgut Pomona,** Adreierstraße. Proben in der Gärtnerwohnung. Für Delikatessobst besondere Preisliste.

Kartoffeln,
magn. bonum,
prima Waare von vorzüglicher, gleichmässiger Kochart, empfiehlt
Carl Witzel, 9093
Michelsberg 9a. Telefon 2849.

The Berlitz School of Languages, Rheinstrasse 18.

Am Donnerstag, den 2. Oktober, wird unsere italienische Lehrerin Signora Leban

öffentliche Probelectionen

ertheilen, zu welchen Damen und Herren freien Eintritt haben.

Für Anfänger Vormittags 11 Uhr. — Für Vorgeschr. Nachmittags 5 Uhr.

Nachlaß-Versteigerung.

Im Auftrage der Erben der verstorbenen Frau J. Dormann, Wwe., versteigere ich morgen Mittwoch, 1. Okt. cr., Morgens 10 Uhr und Nachmittags 3 Uhr anfangend, in der Wohnung

Albrechtstraße 17, Ecke Adolfsallee, Part.,

nachstehend bezeichnete Mobiliars, Haus- und Küchen-Einrichtungs-Gegenstände, als:

Garnituren (Canape, Sessel und Stühle), Kleiderschrank, pol. in Mah., mit Spiegelscheiben, Heizungsrohr, 8-theil. Brandofen, mehrere mah. pol. Consolen, Kommoden, eine Sopha, Waschkommode und Nachtschische, Betten, Ausziehb. runde, ovale und Tische, Stühle, Spiegel, Uhren, Lampen, Kuffre, Schiffsmodelle mit Schreib-Einrichtung, Reale, Etageren, Kinderbett, Gartenmöbel, 1 Gasherd, Küchensmöbel versch. Art, Küchen- und Kochgeschir, sowie sonst Verschiedenes freiwillig meistbietend gegen Baarzahlung.

Besichtigung am Versteigerungstage von 8 Uhr an.

Wilh. Klotz, Auktionator u. Taxator, Geschäftslokal: Adolfsstraße 3.

Versteigerung einer

Druckerei - Einrichtung.

Im Auftrage der Geschw. Mayer versteigere ich wegen Geschäftsaufgabe am Mittwoch, den 1. Oktober cr., Nachmittags 3 Uhr beginnend, im Hause

5 Sedanplatz 5

folgende gebrauchte, sehr gut erhaltene Maschinen, als:

Schnellpresse, Schneidmaschine, Perforirmaschine, Kopfdruckmaschine mit 2 Nummerwerken, sowie zur Druckerei-Einrichtung gehöriges fast neues reichliches Schriftmaterial, diverse Reste Papier und Sonstiges

freiwillig gegen Baarzahlung.

Besichtigung Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 3-5 Uhr.

Wilh. Helfrich, Auktionator und Taxator. Geschäftslokal: Schwalbacherstraße 7.

Streng reell!

Möbel jeglicher Art, complete Betten

liefert frachtfrei direkt an Private ohne Zwischenhändler, reell und billig, große leistungsfähige auswärtige (süddeutsche) Möbelabrik unter coulantesten Bedingungen und strengster Discretion auf monatliche oder vierteljährliche Ratenzahlungen ohne Erhöhung des wirklich reellen Preises. Langjährige Garantie für solide Ausführung. Offerten unter C. F. 335 an den Tagbl.-Verlag erb. F45

Handschuhe u. Hosenträger, selbstverfertigte, billigst bei Fritz Stremsch, Kirchstraße 87. 8268

Möbel

für Ausstattungen in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Joh. Weigand & Co., Beckstraße 20.

Kartoffeln

für den Winterbedarf liefert in bester Qualität billigst und nehme jetzt schon Bestellungen entgegen.

W. Weber,

Dohheimerstraße 21. Telephon 2532.



Dr. Zerbe's Kleienextract „Kleiolin“

verleiht der Haut Zartheit und Weichheit, beseitigt Rauigkeiten u. Spröde u. dient zur Stärkung u. Verschönerung der Haut. Gebrauchsanweisung auf der Etiquette. Erhältlich die Flasche zu Mk. 1.50. Haupt-Depot für Wiesbaden: Taunus-Apotheke, Dr. Jo. Meyer, Taunusstrasse.

Geschäfts-Eröffnung.

Einer verehrlichen Einwohnerschaft von Wiesbaden und Umgebung erlaube ich mir gema ergebnis anzugeben, daß ich die von meinem verstorbenen Vater Heinrich Dt. Schmidt im Jahre 1876 gegründete und seit 1895 verpacktet gewesene

Wesgerei,

Moritzstraße 11,

kürzlich erworben habe und dieselbe unter der alten Firma, Heinrich Schmidt, vom 1. Oktober d. J. ab fortführen werde.

Durch längere Thätigkeit in leistungsfähigen Häusern habe ich mir die nöthigen Geschäftskennntnisse angeeignet und ich hoffe, allen gestellten Anforderungen Genüge leisten zu können. Ich werde in jeder Hinsicht bestrebt sein, durch Lieferung von Fleisch- und Wurstwaren 1. Qualität und sorgfältige Ausführung der mir gütigst erteilten Aufträge, mir die volle Zufriedenheit und das Vertrauen des verehrten Publikums zu erwerben und zu bewahren suchen.

Mit der Bitte, mich bei meinem Unternehmen unterstützen zu wollen, zeichne ich Hochachtungsvoll

Heinrich Schmidt, Wesger, Moritzstraße 11, 1.

Unbedingte Sicherheit gegen Feuer, Einbruch und Thermit

gewähren selbst in den schwersten Fällen

ADE's neue Kassenschranke.

Fabrikate allerersten Ranges.

C. ADE, Kgl. Hof., Stuttgart,

Fabrik für Stahlkassen und Tresorbau.

Illustr. Cataloge gratis und franco.

Ceylon-Pekoe-Blüthen-Thee

direct importirt durch Conrad Seibel, Wiesbaden, Nerothal 16, Gen.-Vertreter für Deutschland.

Kartoffeln, magnum bonum.

Soeben wird mir die freundige Mittheilung, daß sich der Preis dieser so sehr beliebten Kartoffel nicht auf Mt. 2.40, sondern nur auf Mt. 2.20 per Centner, franco Haus, gegen Cassé stellt.

Bestellungen nimmt baldmöglichst entgegen. Wilh. Wolf, Karlstraße 40. Telephon 2655.

Schlenderhonig,

garantirt rein und echt, Postcolli 9 Pfund netto Mt. 8.50 franco Nachnahme. Lutz, Imler, Manhone (Lothringen). Suche feste Verbindlichkeit.

Mustern,

große, primo Qualität, per Duzend 1.50 Mt. Aug. Kortheuer, Delicatessen. Telephon 705. Nerostraße 26.

Kartoffeln!

Magnum bonum, per Ctr. Mt. 2.50, frei ins Haus, Proben auf Wunsch. Bestellung per Postkarte erbeten. Verwaltung: Hof Schönberg in Dohheim, Wehrstraße 36. 9101

Kartoffeln, Haiger 19 Pfg., magnum bonum 20 Pfg., gelbe gelbfleischige 27 Pfg., Mäuschen 40 Pfg., Schneeflocken 30 Pfg. Schwalbacherstraße 71.

Mein Bureau befindet sich jetzt

Adelheidstrasse 34, Parterre. 9103

Jusitzrath Adolf Schenck, Rechtsanwalt u. Notar.

Fernsprechanschluß 2507.

Während der Umzugsperiode bleiben unsere Geschäftslokaltäten bis 9 Uhr Abends geöffnet. A. Baer & Co., Hellmündstraße 46. 9108

Fischer's

Chinin-Haarwuchs-Salbe

nach Dr. Dammer. Wirkt großartig zur Beseitigung des Haarausfalls. Unerreicht in ihrer außerordentlichen Nährkraft bei Kahtheit; sofern noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, belebt sie die Haarsurzeln zu neuem Wuchs, macht bannen leichten Haarwuchs üppig und lang, giebt schönen Glanz und schützt vor frühem Ergrauen. Per Topf Mt. 1.20 und 2 Mt.

Fischer's Chinin-Rosmarin-Wasser, sehr angenehm und erfrischend. Beseitigt Haarausfall und Kopfschuppen. 1 Flasche 0.80, 1.50 und 3 Mt. Allein bei: Apoth. A. Berling, Drog., Gr. Burgstr. 12, Apoth. G. Lillie, Drog., „Sanitas“, Mauritiusstraße 3 u. Moritzstraße 12. In Wiesbad: Germania-Drogerie, Ecke Rathaus- und Mainzerstraße. F. H. Fischer, Rehgerasse 14 hier, durch den Hof 1 St. hoch.

Vollständige Ausstattungen für Hotels, Pensionen und Villen,

sowie Ausstattungen für Brautleute in aller Preislagen unter sehr günstigen Bedingungen. Frankfurter Möbel-Industrie-Gesellschaft. Vertreter für Wiesbaden u. Umgegend: Conrad Seibel, Nerothal 16.

Messerschneidmaschinen,

wie alle Handhaltungsmaschinen reparirt schnell P. Krümer, Weberstraße 8, Hof rechts. 1893er Rheininger Original naturreiner Wein in Flaschen abmachen bei J. Dieffenbacher in Göttinge.

Lebende Krebsse

empfiehlt Aug. Kortheuer, Telephon 705. Nerostraße 26. Kuhbutter 10-Pfd.-Colli Mt. 6.50, Wienerhonig Mt. 4.00. H. Spitzer, Prubuzna 46, via Breslau. F49

Zwetschen

per Pfund 11 Pfg., 10 Pfund 1 Mt. bei Otto Unkelbach, Schwalbacherstraße 71. Telephon 2734.

Zwetschen.

Heute frische Sendung eingetroffen, 10 Pfd eine Mark, bei Chr. Diels, Grobenstraße 9. Feinste Weinbirnen v. 5 Pfd. an (à 12 Pf.) an verkaufen Gmterstraße 11. Feinlich geschaltete Birnen pro Centner 4 Mt. an haben Dohheimerstraße 65. Ein großes Quantum englische Kartoffeln abzugeben Klosteramt Clarenthal.

20 frisch geleerte gute Stüdfässer, sowie Halbstück Weinhandlung Adolfsallee 31. billig abzugeben

Achtung! Ziehung sicher schon 3. u. 4. Oktober 1902. Achtung! Badische Jubiläums-Lotterie.

Die Hälfte der Einnahme wird zu Gewinnen verwandt. 7000 Geldgewinne } zus. Mk. 50,000. 20 Gewinne 1. W. } Loose à 1 Mk.; 11 Loose 10 Mk.

Strassburger Pferde-Loose

empfohlen J. Stürmer, General-Agent, Strassburg i. Els., und alle durch Loose und Plakate kenntlichen Verkaufsstellen. à 1 Mk., 11 Loose 10 Mk. Porto u. Liste je 25 Pf. extra F49

Fett & Co.'s Schuhwaarenhaus
 33 Langgasse 33, **„Union“**, 33 Langgasse 33,
 Ecke Goldgasse. **„Union“**, Ecke Goldgasse.

Besonders günstiges Angebot in Herrenstiefeln

Prima Kalbleder für 9.⁵⁰ Hohelegante Chevreau-Stiefel für 9.⁵⁰



Wir führen sämtliche hier abgebildete Modarten in den bequemsten Formen und übernehmen für gutes Tragen selbst der einfachsten, billigsten Stiefel die weitgehendste Garantie.
 Auf Einzelpaare, sowie auf sämtliche farbigen Schuhwaaren gewähren wir jetzt einen Rabatt auf die in Zahlen vermerkten bisherigen Verkaufspreise von 20% bis

30%.

Einen gleich hohen Rabatt gewähren wir, jedoch nur diesen Monat auf sämtliche besseren Schnürschuhe für Damen.



Herren-Zugstiefel von 4.50 an.



Herren-Hakenstiefel von 5.00 an.

Zwei große Gelegenheitskäufe für Damen!
 Damen hohelegante Chev.-Schnür- u. Knopfstiefel für 7.90
 Damen leichte Reifschuhe mit Polster ohne Naht für 0.95
 Bitte die Schaufenster in der Goldgasse, Ecke Langgasse, zu beachten.

Fett & Co.'s Schuhwaarenhaus
 33 Langgasse 33, **„Union“**, 33 Langgasse 33,
 Ecke Goldgasse. **„Union“**, Ecke Goldgasse.

Geschäfts-Berlegung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden mache ich hierdurch die erg. Mittheilung, daß ich meine

Wieggererei

mit dem 1. Oktober d. J. von der Moritzstraße 11 nach meinem eigenen Hause

Albrechtstraße 13

verlegt habe und werde ich dortselbst mein Geschäft in unveränderter Weise weiterführen.

Indem ich Sie höfl. bitte, mir auch fernerhin Ihr Vertrauen und Wohlwollen zu schenken, mache ich Sie noch speciell darauf aufmerksam, daß bei mir nach wie vor nur „Erste Qualität Fleisch“ zum Verkauf kommt.

Hochachtungsvoll

Heinrich Schütz,
Wiegger,
Albrechtstraße 13.

Zwetschen! Zwetschen! Zwetschen!

per 10 Pfd. 1 Mark, Centner billiger, ab Waggon in prima frischer Waare werden Dienstag an der Taunusbahn ausgeladen. Bestellungen erbitten umgehend

Otto Unkelbach,
Schwalbacherstraße 71. Tel. 2784.

Chr. Diels,
Grabenstraße 9. Tel. 2687.

Hutfedern u. Boas

werden gereinigt, gefärbt und gekräuselt, besonders alte getragene schwarze Federn werden wieder wie neu hergerichtet Platterstraße 8, 1. Etage.

Zimmerpöbe sind zu haben. Bestellungen Tramstraße 14, Bart. r.

Zimmerpöbe und Klöbchen farrenm. abzugeben vis-à-vis dem alten Friedhof.

Sonntags-Ruhe.

Die verehrlichen Ladeninhaber werden gebeten, das Rundschreiben der Handelskammer, entsprechend der von 540 Ladeninhabern an den verehrlichen Magistrat gerichteten Eingabe, die

vom Kaufmännischen Verein Wiesbaden, vom Kathol. Kaufmännischen Verein Wiesbaden, von der Mehrheit der Ladeninhaber des Vereins selbstständiger Kaufleute, von verehrlichen Gehülfen-Verbänden und dem Gewerkschafts-Cardell

unterstützt wurde, zu beantworten:

„Einheitlichen Laden-Schluß für alle Branchen um 10 Uhr Vormittags, eventl. des Gottesdienstes wegen um 9 1/2 Uhr“.

Viele Anhänger der Sonntags-Ruhe.

Diebe=

sten Bettfedern und Daunen kaufen Sie im Wiesbadener Bettfedernhaus,

Mauergasse 15.

Graue Federn 35, 50, 90, 1.25, 1.70, 1.90 per Pfund.

Weiße Federn 2.25, 2.75, 3.50, 4.25.

Federleinen, Bettbarthent in nur guten Qualitäten zu billigsten Preisen.

Ausverkauf.

Große und kleine

altdentsche Porzellanöfen,

der Neuheit entsprechend,

sind zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen; ebenso die dazu gehörigen einzelnen Theile in Porzellan und Eisen.

Fr. Louis Hartmann, Wwe.,
Emserstraße 75, P.

10% Rabatt.

Wegen Räumung der Keller im Hotel „Zum Adler“ gebe ich auf alle Weine nach der Engros-Preisliste

10% Rabatt

frei in's Haus.

Preislisten werden in dem Bureau Langgasse 32 (Hotel zum Adler) abgegeben und Aufträge daselbst entgegengenommen. 9115

Die Weingroßhandlung von Wolfgang Büdingen,

Hotel z. Adler, Langgasse 32.

Complete Küchen-Einrichtung,

sowie einzelne Stücke verkauft wegen Räumung meines Lagers zu den billigsten Preisen. Vorm. 8-10, Nachm. 5-7 Uhr Herderstraße 33, Bart.

Kaufgeschäfte

A. Geizhals, Wehrgasse 25, kauft fortwährend getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold u. Silber, Pfandscheine, g. Nachl. und bezahlt gut, a. P. l. ins Haus. 8811

Frau Lange, Goldgasse 15, bezahlt den höchsten Preis für getragene Herren-, Damen- und Kinder-Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold u. Silber. Auf Bestell. l. ins Haus.

J. Sandel,

Schwalbacherstr. 25, St. 1 rechts. Kaufe stets gegen sofortige Kasse und gegen gute Bezahlung Möbel, ganze Wohnungseinrichtungen, Nachlässe, Gold- und Silberfachen, Pfandscheine, Waffen, Teppiche und Baaren jeder Art. Bestellungen bitte per Postkarte. Komme pünktlich ins Haus.

Getragene Kleider, Schuhwerk, kauft zu höchsten Preisen. Firma P. Schneider, Schuhmacherei, Dackstraße 31, Ecke Wilsberg. Bei Bestellung komme pünktlich.

Frau Drachmann, 1 St. rechts, kauft und zahlt sehr gut getragene Herren- und Damenkleider, Militär-Geflechten, Schuhwerk, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold- und Silberfachen, Pfandscheine u. s. w. Auf Bestellung hier u. anderswärts komme ins Haus. 8812

Elise Barmann,

Wehrgasse 20. Bezahlt sehr gute Preise für getr. Herren- u. Damenkleider, Schuhwerk, Möbel, Gold u. Silber u. Auf Bestell. komme ins Haus.

Frau Sandel, Goldg. 10, kauft: Getragene Herren- u. Damenkleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, Pfandscheine, Gold, Silber u. s. w. zahlt gut. Auf Bestell. komme in's Haus. 9004

N. Schiffer, Wehrgasse 14, kauft getr. Herren- u. Damenkleider, Schuhe und Möbel. Per Postkarte komme pünktlich ins Haus.

Getr. Herren- u. Damenkleider, Möbel, Gold u. Silber, Pfandscheine, Waffen l. Jul. Rosenfeld, Wehrgasse 33. Bestell. werden pünktl. erledigt.

A. Görlach, Wehrgasse 16, kauft gut erhaltene Herren- u. Damenkleider, Militär-Geflechten, Kunstgegenstände aller Art. Gold- u. Silberfachen.

Ankauf.

Rauhe Möbel aller Art, einzelne Stücke, sowie ganze Wohnungs-Einrichtungen gegen Kasse. Ferd. Müller, Möbelhandlung, Langgasse 9.

Schraubte Möbel aller Art, Teppiche sofort zu kaufen gesucht. Delenenstraße 4, Seitenbau Bart.

Sämtliche überflüssige, gebrauchte Möbel, Betten,

ganze Haushaltungen von 1-20 Zimmern, auch einfache, einzelne Stücke, Waffen, Fußwertsgeräthe, alle mögliche Gebrauchs-Artikel kauft stets zu den höchsten Preisen bei sofortiger Kasse

das Möbel- und Auktions-Geschäft von Jacob Fuhr,

Goldgasse 12.

Bitte Teppiche, Käufer, sowie sonst. alte Möbelstücke zu kaufen gesucht. A. Bender, Schwalbacherstr. 7. Bestellungen erbitten v. Karte.

Geldschrank

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter N. T. 936 im Tagbl.-Bureau abzugeben. 8823

Break (in gutem Zustande) kauft

Moith. Bahnhof Angelheim.

Ein Wurmbach-Ofen zu kaufen gesucht. Offerten unter N. T. 12 hauptpostlagernd.

Alt. Eisen, Klappen, Papier, Lumpen, Metall kauft Sch. Still. Bleichstraße 20. Bitte Bestell.

Alt. Eisen, Lumpen, Knochen, Papier u. alte Metalle kauft zu d. höchst. Pr. Osw. Luckenbach, Dackheimerstr. 74. Auf Best. b. Postl. l. p. i. Haus.

Zu kaufen gesucht ein Zwergschpinner (Räbe).

Ein scharfer Rattensänger

gesucht Herderstraße 8, Bart. r.

Immobilien

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Immobilien zu verkaufen.

Für Immobilien

empfiehlt sich

Conrad Seibel,

Nerothal 16.

Kleine Villa

Resselbacherstraße 4, an der elektr. Bahn Bachmeyerstraße, für zwei Familien eingerichtet, mit 12 Zimmern, Bäder, Erker, Balkons, Küche mit Jubelher, eigenes Gärtchen, zu verkaufen durch den Besitzer Max Hartmann, Schützenstraße 3, P. (Die Hälfte der Villa ist vermietet.) 8402

Victoriastraße 45

Regentes Landhaus zum Alleinbewohnen, 9 Zimmer, Centralheizung und elektr. Licht zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. Lesingstraße 10. 8810

Mittlere Adelheidsstraße schönes Stagenh., 6 und 7-Zimmer-Wohnungen, Hof mit gr. Reichplatz, 1000 Mk. Leberstich nach Abzug von Steuern und Kosten, ohne Vermittler zu verk. Näb. im Tagbl.-Verlag. 8561 Ap

Villa in schöner gesunder Lage, Nähe des Kurgartens u. König. Theaters, 2. Alleinbewohnen, eignet sich auch f. Pension, steht zum Verkauf. Näb. bei H. Blume, Herberstr. 19, 1. 7114

In ebener Lage

Villa mit 8 Zimmern und vielen Nebenräumen wegzugshalber zu verkaufen. Preis 54,000 Mk. 9005

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Moderne Villa in altem Baumreichem Garten; herrschaftl. Vestibulum in vornehmer Lage, ebent. mit Stallung, zu verkaufen. — Geht. Anfragen erbeten an Baubüro Rheinstraße 44.

Sehr rentables Wohnhaus mit Werkstätten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Baubüro Rheinstraße 44.

Für Wegler Sch. Gehaus, a. 2., sehr rent., u. v. l. Offerten unter G. A. 7 a. b. Tagbl.-Verlag.

Größere Villa

mit 102 M. Garten, Dambachtal 43, 12 bis 15 Zimmer, Centralheizung, gesunde schöne Lage, in Waldnähe und Anlagen vor der Villa, zu verkaufen. Preis einzeln, da Gärtner im Hause. Näb. beim Besitzer 8491

Max Hartmann, Schützenstr. 3, P.

Villa,

Sainerweg 6, mit allem Comfort ausgestattet, 11 Zimmer, reichl. Nebenzimmern, mit Central- u. Gasheizung verb., zu verk. Näb. Rheinstr. 20.

Villa

Frankfurterstraße 25, in schöner Lage und durchaus gezierter und feinsten Ausführung, mit 10 Zim., reichl. Zubehör, Centralheizung, elektr. Licht, zu verkaufen. Bestellungen bitte an die Schlichterstraße 10 (Tel. 2343), auch Martinstraße 14. 9044

Die Villa Ecke Beethoven-Schubertstr., bestehend aus 11 Zimmern, reichl. Zubehör, ist preiswürdig zu verkaufen.

Villa Ecke Martin-Lessingstr., 15 Zim., reichl. Zubehör, herrschaftlich ausgestattet, ist zu verkaufen. Näheres bei Fr. Stamm, Adelheidsstraße 64.

Nein Haus Ellenbogenstraße 3, mit groß. Vaden, mit oder ohne Geschäft per 1. April 1903 zu verk. od. zu vermieten. Alles Nähere persönlich bei W. Heymann, Ellenbogenstraße 8, 8264

Ein rentables neues Stagenhaus, 4 St. von je 5 Zimmern, Küche, Bad, Balkon, aus erster Hand preiswürdig abzutreten. Gute Hypothek oder Restschuld wird mit in Zahlung genommen. Näb. P. G. Rück, Rheinstraße 2. 8286

Kapellenstrasse 70

Villa mit 14 Räumen ausser Küche etc., grosser Garten zu verk. 8983

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Zu verk. prachtv. Villa in den Umf. bei Beauvillie durch J. Chr. Glücklich. 8712

Zu verk. prachtv. rent. Stagenvilla am Kurpark. Näb. d. J. Chr. Glücklich, Wiesb. 8713

Zu verk. Villa in St. St., Centr.-Heiz., elektr. Licht, feine Lage, d. J. Chr. Glücklich. 8714

Zu verk. eine d. sch. Vill. m. gr. G. Terr., Sonnenbergerstr. Näb. d. J. Chr. Glücklich. 8715

Zu verk. Ruhbergstr. Villa mit Balkon, Gärtch., 24,000 Mk., d. J. Chr. Glücklich. 8716

Zu verk. Bier-Str. Villa mit Garten (nächt des Hauptbahnhofes). Näb. durch J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. 50. 8717

Zu verk. Hotel-Restaurant mit Gart., feinste Kur-lage Wiesb., d. J. Chr. Glücklich. 8718

Zu verk. vorderes Dambachtal u. Rensberg Villa mit Garten d. J. Chr. Glücklich. 8719

Zu verk. Haus in frequenter Lage mit flottgehendem Restaurant, gr. Saal, auch für Fabrik oder gr. Geschäft sehr geeignet. Näb. d. J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße. 8720

Zu verk. in Bad Kreuznach Haus mit Hof u. gr. Garten (Baupläge), geeignet für Restaurant, Pension oder Ladengeschäft. Näb. durch J. Chr. Glücklich, Immobilien-Agentur, Wilhelmstraße 50, Wiesbaden. 8721

Kapellenstr. 64

Villa mit 1/2 Morgen Park und 1/4 Morgen Obstgarten zu verkaufen. 7586

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28. Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr.

Herrschaftliche Villa

Fritz-Reuterstrasse 4 zu verkaufen. Näb. daselbst. 8506

Villa im Nerothal, nächst Beauvillie, mit herrlicher Aussicht, enth. 11 Herrschaftszimmer, Bad und Nebenräume, mit Comfort ausgestattet, ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. Taunusstraße 49. 8261

Villa mit 7 Zimmern, Verandas, nebst Zubehör, mit schönem Hier- und Ruzgarten billig zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Taunusstraße 58, Bart. 8262

Villa Frankfurterstr. 22 ist zu verkaufen. Diefelbe enth. 12 Zimmer, ausgeb. Souverän m. darunterliegendem Keller u. ausgeb. Dachstuhl, Centralheizung u. Näheres daselbst im Baubüro. 8788

Neues Haus mit Thorfahrt und Hinterhaus, 8-Zimmer-Wohnungen, gegenüber einem freien Platz, für reell 120,000 Mk. bei 12-15,000 Mk. Kng. zu verk. Restabl. 7300 Mk. Antr. unter H. S. 558 an den Tagbl.-Verlag. 8685

Neue Villa, Ecke Humboldt- und Beethovenstraße,

ist zu verkaufen. Näheres daselbst oder bei dem Eigentümer 8782

A. Müller, Dralienstr. 37.

Weinbergstraße 20 Villa a. Alleinbewohnen, Centralheiz. u. Comfort der Neuzeit, preisw. zu vl. od. zu um. Privatw. u. Nerothal, Haltest. d. Bahn. vorh. Näb. Hiltz & Bühlmann, Bestammstr. 13, 8807

Bäderei mit Haus, gute Lage, sehr rentabel, preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter L. M. L. 518 an den Tagbl.-Verlag.

Die neu hergestellte Villa Nerothal 30 verkaufe ich wegen baldigen Wegzuges zu reduzierten Preise.

Harro Biegen, schön u. komfortabel, für eine auch zwei Familien, zu verkaufen. Näb. Kreidelstraße 5. 8370

Villa Kapellenstraße 85, 9 Zimmer mit Zubehör, Centralheizung, elektr. Licht, Speisekammer, prachtvolle Ansicht, Biergarten, für 65,000 Mark zu verkaufen. — Näheres No. 87.

Gutgehende Bäderei mit schönem Haus ist für ca. 100,000 Mk., bei Rindbestandszahlung von 15,000 Mk. zu verkaufen. Baldige Offerten unter H. F. 120 sind an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Wegen Sterbefall zu verk. ufen ist die allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend eingerichtete Villa Kreidelstraße 4 mit angrenzendem, über 70 Ruthen gr. Baubloch. Bestätigung jeder Zeit gestattet. 9045

Neues Haus, 11 St. Stadtheil. 4-5-Zimmer-Wohnungen, Seitenbau, Läden, Werkstätte, Lagerraum, Weineller, Thorfahrt zu verkaufen. Agentur J. Dollhopf, Rheinstraße 42, 2.

Villa (Nerothal) Langstraße 12, hochherrschafil. ausgest., best. aus 10 Z., Speise-saal, Wintergarten, reichl. Nebenräume, ar. schöner Garten, prachtv. Lage, nächstem Walde u. Straßensbahn, zu vl. Näb. bei ob. Elisabethenstr. 10 u. Taunusstr. 48, Kunsthandl.-Lad. 9046

Villa, 15 Z., nächst Kurh., a. f. Verl. geeignet, zu verk. d. J. Dollhopf, Rheinstraße 42, 2.

Stagenhaus Dralienstraße 43 — mit Läden, Thorfahrt und 4 großen hellen Werkstätten, für arößeren Betrieb geeignet, preiswürdig zu verkaufen. Näb. bei Walter, Rheinstraße 13.

Villa in bester Lage mit schönem Garten, 41 Ath. haltend, erbtheilungs-halber d. d. Testaments-vollstrecker zu verkaufen. Näheres bei Jos. Raudnitzky, Webergasse 3. Telephon No. 2670. 8456

Die bisher von Herrn Architekten Schellenberg benutzte Villa Wilhelmplatz 2 ist alsbald durch den unterzeichneten Beauftragten der Eigentümer zu verkaufen. Das Grundstück, Haus mit Garten, ist 49 Ruthen groß. Alles Nähere ist auf dem Bureau des Unterzeichneten, Adelheidsstraße 24, zu erfahren. 8279

Dr. Alberti, Rechtsanwält.

Landhäuser in moderner Ausstattung 9047

Schöne Aussicht 23-27 zu verkaufen. Baubüro Albrechtstraße 8.

Neues Haus, feine Straße, nächst Kohl-Friede- ring, 2-3-Zim.-Wohnungen, kein Hinterhaus, 6% rentirend, für 72,000 Mk. zu verk. J. Dollhopf, Rheinstraße 42, 2.

Größere Villa mit Garten, in schönster Lage, Platz f. Stallung, Wegzugs halber preiswürdig zu verkaufen. Aus- bel. Offerten sub Chiffre Z. A. 1056 an den Tagbl.-Verlag. 8777

Elegante Villa, Gutfahr-Freitagstraße, 12 Z. u., elektr. L., Central-Heizung, Garten, zu verkaufen. J. Dollhopf, Rheinstraße 42, 2.

Villa Mozartstraße 6 u. 8 zu verk. durch J. Imand, Luisenplatz 1. 8613

Neu hergerichtete große Villa, ruhige Lage, Sonnenaufgangstr., für 108,000 Mk. zu verk. durch Imand, Luisenplatz 1. 8616

Schöne Villa, Nerothal, für 72,000 Mk. — Große Villa, gesunde Lage, beim Wald, m. großem Garten u. Bauplatz, für 35,000 Mk. zu verk. durch Imand, Luisenplatz 1. 8614

Elegante Villa, 3 Etagen à 5 Z., Bad, Küche u., feine Log. rent. 900 Mk. Leberstich, zu verk. J. Dollhopf, Rheinstraße 42, 2.

Wegen Todesfall eine massiv gebaute Villa zu dem festen Preise von 66,000 Mark durch den Testaments-vollstrecker zu verkaufen. — Offerten unter V. H. 174 an den Tagbl.-Verlag.

Wegen Todesfall ist eine für zwei Familien eingerichtete Villa, dicht am Kurhaus gelegen, preiswürdig zu verkaufen. — Unterhändler verboten. Näb. Sainerweg 6, zwischen 10-12 Uhr.

In einem Bororte Wiesbadens, Bahnstat., in der Hauptstr. ein Wohnhaus u. Scheune, Stall, für 7-8 Pferde, ar. Hof, zu j. Gesch. pass., bel. a. für Kautischer sehr geeignet, p. sof. preisw. u. vl. Off. erb. u. W. G. 153 a. d. Tagbl.-Verlag.

Kuerbach. Besonders billig geht neuerb. reizende kleine Villa mit elektr. Licht (sofort best. ab). Näb. unter No. 84 Elektrizitäts-Werk Kuerbach, Kuerbach, Hessen.

Martin- u. Lessingstr. In der fertig ausgebauten Martin- u. Lessingstraße sind noch schöne Villenbaupläge verschiedener Größe und Form sehr preiswürdig zu verkaufen. 9071

H. J. Wiederspahn, Telef. 2343. Schlichterstr. 10.

Villenbauplätze an der Biebricherstrasse und Schönen Aussicht zu verkaufen. 8934

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28. Ein in unmittelbarer Nähe des städt. Elektrizitäts-werkes an der Mainzer Landstraße gelegenes Grundstück, 1 ha, 7 a und 29,5 qm groß, ist billig zu verkaufen. F 295

Auf Wunsch wird auch nur ein Teil des- selben abgetreten. Anfragen beliebe man unter H. M. 166 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Immobilien zu kaufen gesucht. Rentables Haus mit Thorfahrt u. Werkstatt oder Raum für solche zu bauen im südlichen Stadtteil bei 8-10,000 Mk. Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten m. Preis u. Rentabilität unter O. W. 99 dem hauptpostamt Wiesbaden.

Ich suche ein rentables Haus mit möglichst etwas Garten, Emmerstraße, Balkenmühlweg. Offerten an Selbstkäufer unter H. H. 24 an den Tagbl.-Verlag.

Suche ein rentables Haus (Geschäftsbaus), sowie ein kleineres Landhaus in der Nähe der Stadt zu kaufen. Offerten unter N. H. 167 an den Tagbl.-Verlag.

Neeller Käufer sucht keine Villa zum Alleinbewohnen oder auch Villa für zwei Familien in gesunder freier Lage, auf gleich oder später gegen Baarzahlung. Off. u. W. H. 175 an den Tagbl.-Verlag.

Kaufe gut. Rentenhaus, wenn eine durch hief. werth-voll. Grundstück gef. Forderung von ca. 30,000 Mk. in Zahl. gen. wird u. ich jezt 6000 Mk. baar erhalte. Nur direkte Off. erb. u. H. J. 184 an den Tagbl.-Verl.

Haus in aut. Lage im Preise v. 70-120,000 Mk. bei aut. Anzabl. zu f. gef. Off. u. Ang. d. Beh. u. Rhein. u. O. J. 190 a. d. Tagbl.-Verl.

Geldverkehr Capitalien zu verleihen. Für gute Hypotheken, Restausgelder, Fort- derungen habe stets Käufer. Sental Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telephon 524. Sprechz. v. 3-5 Nm. 9068

Hypothekengelder 1. Stelle, bis 60% oder Lage, zu 4 1/2% a. 10 Jahre unkündb. in jed. O. auszul. Off. u. T. G. 150 an d. Tagbl.-V.

Hypothekengelder Stelle in jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Posten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. u. vera. Näheres b. H. Haer, Friedrichstr. 19. 8808

Hypothekengelder zur ersten Stelle (Bankgelder) hat unter günst. Bedingungen zu vergeben

Siegfried Philippsohn Frankfurt a. M., Zell 69. Telephon 4076. F 98

Mk. 70,000 u. 20,000 zur ersten, sowie verschiedene Beträge auf gute zweite Hypotheken auszul. durch das Immob.-Bureau, O. Engel, Adolfsstraße 3.

Wegen Todesfall ist eine für zwei Familien eingerichtete Villa, dicht am Kurhaus gelegen, preiswürdig zu verkaufen. — Unterhändler verboten. Näb. Sainerweg 6, zwischen 10-12 Uhr.

In einem Bororte Wiesbadens, Bahnstat., in der Hauptstr. ein Wohnhaus u. Scheune, Stall, für 7-8 Pferde, ar. Hof, zu j. Gesch. pass., bel. a. für Kautischer sehr geeignet, p. sof. preisw. u. vl. Off. erb. u. W. G. 153 a. d. Tagbl.-Verlag.

Kuerbach. Besonders billig geht neuerb. reizende kleine Villa mit elektr. Licht (sofort best. ab). Näb. unter No. 84 Elektrizitäts-Werk Kuerbach, Kuerbach, Hessen.

Martin- u. Lessingstr. In der fertig ausgebauten Martin- u. Lessingstraße sind noch schöne Villenbaupläge verschiedener Größe und Form sehr preiswürdig zu verkaufen. 9071

H. J. Wiederspahn, Telef. 2343. Schlichterstr. 10.

Villenbauplätze an der Biebricherstrasse und Schönen Aussicht zu verkaufen. 8934

Großes Capital in beliebigen Summen zu 4 Procent bei 60% Beizung, bei Neubauten auch in Theilzahlungen, per gleich od. später auszuleihen. Offerten erb. u. Z. A. 572 an d. Tagbl.-Verl.

Hypothekengelder zur 1. Stelle zu liberalen zeitgemäßen Bedingungen (auf Wunsch auch während der Bauzeit, in Raten zahlbar), hat zu vergeben das Hyp.-Geschäft von Ernst Heerlein, Kirchgasse 60. 9048

10- bis 12,000 Mk. sind auf eine gute 2. Hypothek auf sofort auszuleihen. Näb. im Tagbl.-Verlag. La

Auf 1. u. 2. Hypoth. ist ein Privatcapital von ca. 320,000 Mk., ganz oder in Theilbeträgen, bei billiger Verzinsung auszuleihen. Offerten unter A. H. 573 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

12-18,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu bill. Zinsf. auszul., auch getheilt. Off. u. P. P. 543 a. d. Tagbl.-Verl.

50-70,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2-4 3/4% auszul., auch getheilt. Off. u. O. H. 36 a. d. Tagbl.-Verl.

Mk. 16,000 als Hypothek auszuleihen. Gef. Offerten sub E. H. 159 an den Tagbl.-Verl. 50,000 Mk. zu verk. Nur Selbstrefect. erhalten Auskunft unter S. J. 193 an den Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu leihen gesucht. Capitalisten erhalten kosten-freien Nachweis unter Hypotheken. Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telephon 524. 9070

30-40,000 Mk. an 2. Stelle auf 1a Object zu 4 1/2-4 3/4% auf 1. Oktober zu leihen gef. Off. u. P. H. P. 1064 a. d. Tagbl.-Verl. 8539

Zweite Hypothek, 20-22,000 Mark, nach der Landesbank, per sofort oder später gesucht. Offerten unter O. O. 1092 an den Tagbl.-Verlag. 8283

Suche auf neues Haus eine Hypothek v. 4000 Mk. vom Selbstdarleher auf sofort. Off. u. C. C. 47 a. d. Tagbl.-Verl.

Mk. 1800 gegen Nachhypothek sofort auf prima Object gesucht. Gef. Offerten unter E. P. T. 1039 an den Tagbl.-Verlag. 8292

In Hypothek, 40,000-45,000 Mk., auf aut. rentables Wohnhaus gesucht. Vermittlung verboten. Näb. im Tagbl.-Verlag. Ab

30-35,000 Mk. auf zweite Hypothek auf prima Object in guter Lage zu 4 1/2 bis 5% gesucht Off. u. A. A. 1079 a. d. Tagbl.-Verl. 9051

Suche 24,000 Mk. auf 1. Hyp. v. 1. Okt. Verhbl. unter G. H. 579 durch den Tagbl.-Verlag.

30,000 Mk. erste Hypoth. zu 4% in Mitte d. Stadt will ich cediren. Offerten unter W. F. 181 an d. Tagbl.-Verlag erbeten.

20-22,000 Mk. pr. 2. Hypothek auf Januar oder früher vom Selbstdarleher zu 4 1/2% gef. Näheres im Tagbl.-Verlag. Ko

20-30,000 Mk. geg. prima 2. Hypoth. zu 5% auf ein hoch. hochrent. Object in best. Lage des Kurviert., a. nahe d. Kurpark gef. Off. u. 79. J. 192 a. d. Tagbl.-V.

Familien-Nachrichten Statt besonderer Anzeige. Die glückliche Geburt eines gesunden Söhnchens zeigen hocherfreut au

G. F. Karl Scheurer und Frau, Emma, geb. Thaler. Wiesbaden, 29. September 1902.

Codes-Anzeige. Meinen Verwandten, Freunden und Bekannten die Mittheilung, daß mein Mann, der seit 2 Jahren als Steward bei der Hamburg-America-Linie fuhr, am 17. August d. J. an den Folgen eines Herzschlages gestorben ist.

Im Namen der trauernden Kinder: Frau Lina Ky, geb. Nidel, Klostermühle. Wiesbaden, den 29. Sept. 1902.

Codes-Anzeige. Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine gute Frau, unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante,

Caroline Heidecker, geb. Hoch, im 75. Lebensjahre am Sonntag Nachmittag 6 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Josef Heidecker, Zugführer a. D.

Die Beerdigung findet statt: Mittwoch, 1. Oktober, 3 Uhr, vom Leichenhause aus.